



Logafix Trinkwasserpumpe BUZ-Plus 15, BUZ-Plus 15 A, BUZ-Plus 15 C

de Einbau- und Betriebsanleitung

en Installation and operating instructions

fr Notice de montage et de mise en service

es Instrucciones de instalación y funcionamiento

it Istruzioni di montaggio, uso e manutenzione

el Οδηγίες εγκατάστασης και λειτουργίας

hu Beépítési és üzemeltetési utasítás

pl Instrukcja montażu i obsługi

cs Návod k montáži a obsluze

ru Инструкция по монтажу и эксплуатации

lv Uzstādīšanas un ekspluatācijas instrukcija

lt Montavimo ir naudojimo instrukcija

sk Návod na montáž a obsluhu

et Paigaldus- ja kasutusjuhend

Fig. 1a:

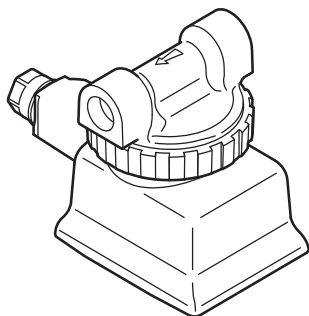


Fig. 1b:

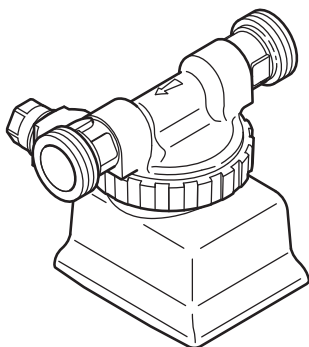


Fig. 2:

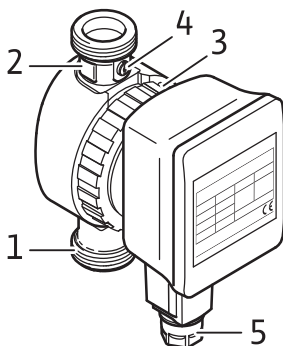


Fig. 3:

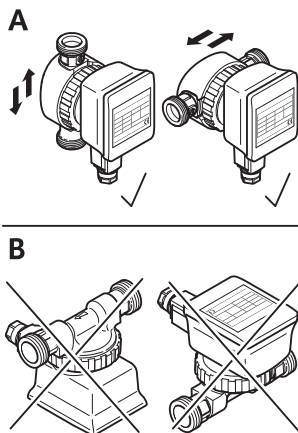


Fig. 4:

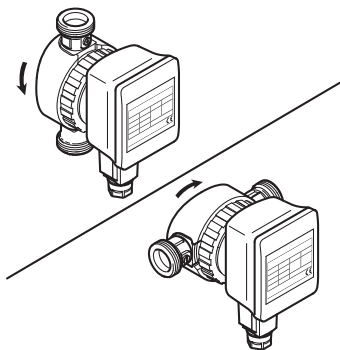


Fig. 5:

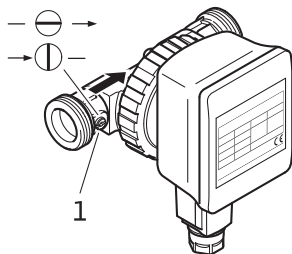


Fig. 6:

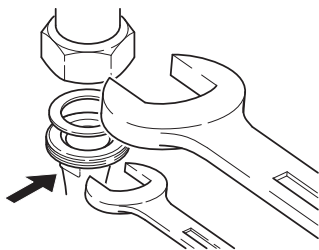


Fig. 7a:

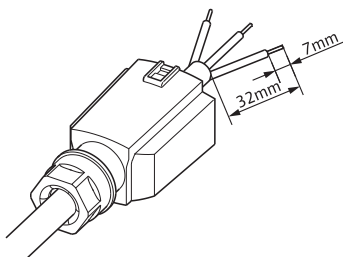


Fig. 7b:

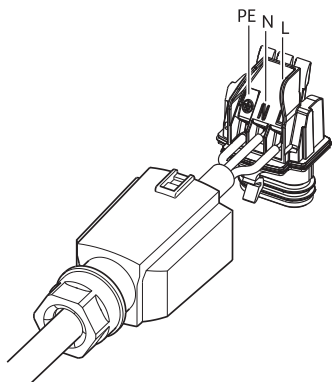


Fig. 7c:

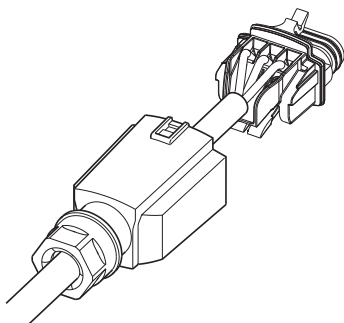


Fig. 7d:

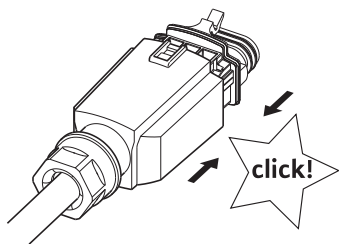


Fig. 7e:

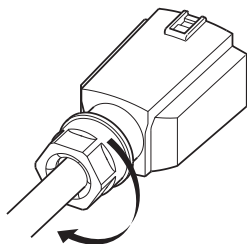


Fig. 8:

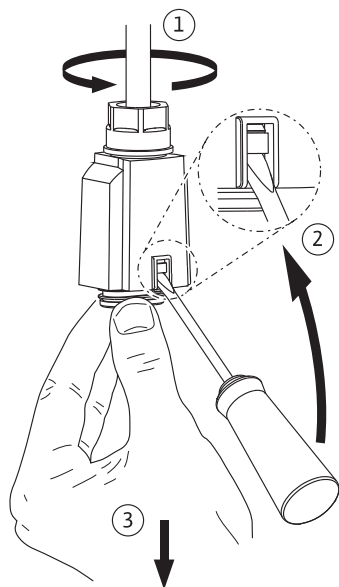
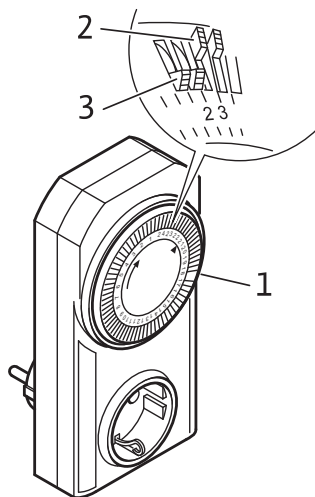


Fig. 9:



de	Einbau- und Betriebsanleitung	3
en	Installation and operating instructions	11
fr	Notice de montage et de mise en service	20
es	Instrucciones de instalación y funcionamiento	29
it	Istruzioni di montaggio, uso e manutenzione	38
el	Οδηγίες εγκατάστασης και λειτουργίας	47
hu	Beépítési és üzemeltetési utasítás	56
pl	Instrukcja montażu i obsługi	65
cs	Návod k montáži a obsluze	74
ru	Инструкция по монтажу и эксплуатации	82
lv	Uzstādīšanas un ekspluatācijas instrukcija	91
lt	Montavimo ir naudojimo instrukcija	99
sk	Návod na montáž a obsluhu	108
et	Paigaldus- ja kasutusjuhend	116

1 Sicherheit

1.1 Über diese Anleitung

Diese Anleitung vor der Installation vollständig durchlesen. Die Nichtbeachtung dieser Anleitung kann zu schweren Verletzungen oder Schäden an der Pumpe führen.

Nach der Installation die Anleitung an den Endnutzer weitergeben.

Die Anleitung in der Nähe der Pumpe aufbewahren. Sie dient als Referenz bei späteren Problemen.

Für Schäden aufgrund der Nichtbeachtung dieser Anleitung übernehmen wir keine Haftung.

1.2 EG-Konformitätserklärung

Dieses Produkt entspricht in Konstruktion und Betriebsverhalten den europäischen Richtlinien sowie den ergänzenden nationalen Anforderungen. Die Konformität wurde mit der CE-Kennzeichnung nachgewiesen. Sie können die Konformitätserklärung des Produktes im Internet unter www.buderus.de abrufen oder bei der zuständigen Buderus-Niederlassung anfordern.

1.3 Warnhinweise

Wichtige Hinweise für die Sicherheit sind wie folgt gekennzeichnet:



GEFAHR: Weist auf Lebensgefahr durch elektrischen Strom hin.



WARNUNG: Weist auf mögliche Lebens- oder Verletzungsgefahr hin.



VORSICHT: Weist auf mögliche Gefährdungen für die Pumpe oder andere Gegenstände hin.



HINWEIS: Hebt Tipps und Informationen hervor.

1.4 Qualifikation

Die Installation der Pumpe darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen. Dieses Produkt darf nicht durch Personen mit eingeschränkter Zurechnungsfähigkeit (einschließlich Kindern) oder ohne entsprechendes Fachwissen in Betrieb genommen oder bedient werden.

Ausnahmen sind nur durch entsprechende Anweisung sicherheitsverantwortlicher Personen zulässig. Der Elektroanschluss darf nur durch eine Elektrofachkraft vorgenommen werden.

1.5 Vorschriften

Bei der Installation die folgenden Vorschriften in aktueller Fassung beachten:

- Unfallverhütungsvorschriften
- DVGW Arbeitsblatt W551 (in Deutschland)
- VDE 0370/Teil1
- weitere lokale Vorschriften (z. B. IEC, VDE etc.)

1.6 Umbau und Ersatzteile

Die Pumpe darf technisch nicht verändert oder umgebaut werden. Es ist nicht zulässig, den Pumpenmotor durch Entfernen des Plastikdeckels zu öffnen. Nur Originalersatzteile verwenden.

1.7 Transport

Bei Erhalt die Pumpe und alle Zubehörteile auspacken und überprüfen. Transportschäden sofort melden. Die Pumpe ausschließlich in der Originalverpackung versenden.

1.8 Elektrischer Strom

Beim Umgang mit elektrischem Strom besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags, deshalb:

- Vor Beginn von Arbeiten an der Pumpe den Strom abschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
- Stromkabel nicht knicken, einklemmen oder mit Hitzequellen in Berührung kommen lassen.
- Die Pumpe ist nach Schutzart IP 42 gegen Tropfwasser geschützt. Die Pumpe vor Spritzwasser schützen, nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten eintauchen.

2 Technische Daten

2.1 Typenschlüssel

BUZ	Baureihe: Standard Trinkwasser-Zirkulationspumpe, Nassläufer
Plus 15	Typenbezeichnung: A = mit Absperrarmaturen C = mit Absperrarmaturen und anschlussfertig mit Stecker-Schaltuhr

2.2 Anschlüsse (Fig. 1)

BUZ-Plus 15 (Fig. 1a)

Schraubanschluss: 15 (Rp 1/2")

BUZ-Plus 15 A und BUZ-Plus 15 C (Fig. 1b)

Schraubanschluss: 15 (Rp 1/2") und Absperrarmaturen

2.3 Daten

	BUZ-Plus 15, BUZ-Plus 15 A, BUZ-Plus 15 C
Anschlussspannung	1 ~ 230 V / 50 Hz
Schutzart	IP 42
Nennweite der Anschlussrohre	R ½
Einbaulänge	84 mm (Typ A/C: 138 mm)
Max. zulässiger Betriebsdruck	10 bar
zulässiger Temperaturbereich des Fördermediums	+2°C bis +65 °C, im Kurzzeitbetrieb bis 2 Stunden +70 °C
Max. Umgebungstemperatur	+40 °C
Max. zulässige Gesamthärte in Trinkwasserzirkulationssystemen	20° dH

Weitere Daten siehe Typenschild oder Katalog.

2.4 Lieferumfang

- Pumpe
- Wärmedämmschale
- Dichtringe
- Stecker
- Einbau- und Betriebsanleitung

3 Funktionsweise

3.1 Anwendung

Diese Umwälzpumpe ist nur für Trinkwasser geeignet.

3.2 Funktionen (Fig. 2)

Ventile

Die Versionen BUZ-Plus 15 A und BUZ-Plus 15 C sind auf der Druckseite mit einem Rückschlagventil (1) und auf der Saugseite mit einem Absperrventil (2) ausgestattet. Zum Austauschen des Motorkopfs (3) reicht es aus, durch

Abziehen den Stecker (5) stromlos zu machen und das Absperrventil am Drehschlitz (4) zu schließen. Der Motorkopf kann dann einfach abgeschraubt werden → Seite 7.

4 Installation

4.1 Mechanische Installation



GEFAHR: Vor Beginn der Arbeiten sicherstellen, dass die Pumpe von der Stromversorgung getrennt wurde.

Einbauort (Fig. 3)

Für den Einbau einen witterungsgeschützten, frost- und staubfreien und gut belüfteten Raum vorsehen.
Gut zugänglichen Einbauort auswählen.



VORSICHT: Schmutz kann die Pumpe funktionsunfähig machen. Rohrsystem vor Einbau durchspülen.



HINWEIS: Absperrventil und Rückschlagventil sind bei den Versionen BUZ-Plus 15 A und BUZ-Plus 15 C vormontiert. Bei Einbau der Version BUZ-Plus 15 müssen diese zusätzlich montiert werden.

1. Einbauort so vorbereiten, dass die Pumpe frei von mechanischen Spannungen montiert werden kann.
2. Korrekte Einbaulage wählen, nur wie in (Fig. 3 A) gezeigt. Der Pfeil auf der Rückseite des Gehäuses gibt die Fließrichtung an.

Motorkopf drehen oder abnehmen (Fig. 4)

3. Überwurfmutter lösen, bei Bedarf ganz abschrauben.



VORSICHT: Gehäusedichtung nicht beschädigen. Beschädigte Dichtungen austauschen.

4. Motorkopf so drehen, dass der Stecker nach unten gerichtet ist.



VORSICHT: Bei falscher Lage kann Wasser eindringen und die Pumpe zerstören.

5. Überwurfmutter wieder anziehen.

Absperrventil öffnen (Fig. 5)

6. Schlitz (1) mit einem Schraubendreher so drehen, dass er parallel zur Fließrichtung steht (nur bei Versionen BUZ-PLUS 15 A und BUZ-PLUS 15 C).



HINWEIS: Zum Schließen den Schlitz quer zur Fließrichtung stellen.

7. Wärmedämmschale anbringen.



VORSICHT: Die Kunststoffteile des Motors dürfen nicht wärmegeklämt werden, um die Pumpe vor Überhitzung zu schützen.

Anschließen (Fig. 6)

8. Verrohrung anschließen.



VORSICHT: Bei den Versionen mit Absperr- und Rückschlagventil sind diese bereits mit einem Anzugsdrehmoment von 15 Nm (handfest) dichtend vormontiert. Ein zu hohes Anzugsmoment beim Verschrauben zerstört die Ventilverschraubung und den O- Ring. Beim Einbau das Ventil mit einem Maulschlüssel gegen Verdrehen sichern!

4.2 Elektrischer Anschluss



GEFAHR: Arbeiten am Elektroanschluss dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden. Vor dem Anschließen sicherstellen, dass die Anschlussleitung stromlos ist.

**Den elektischen Anschluss wie folgt durchführen:
(Fig. 7a - Fig. 7e)**

Den Stecker wie folgt öffnen: (Fig. 8)

4.3 Füllen und Entlüften

1. Anlage füllen.
2. Der Pumpenrotorraum entlüftet selbsttätig nach kurzer Betriebsdauer. Dabei können Geräusche auftreten. Gegebenenfalls kann ein mehrmaliges An- und Ausschalten die Entlüftung beschleunigen. Kurzzeitiger Trockenlauf schadet der Pumpe nicht.

4.4 Zeit einstellen (Fig. 9)

Die Zeitschaltuhr der Version BUZ-Plus 15 C kann wie folgt eingestellt werden:

1. Zeitwahlrad (1) in Pfeilrichtung drehen, um die aktuelle Uhrzeit einzustellen.
2. Zeitschaltuhr auf dem Zeitwahlrad nach Wunsch ein- (2) und ausschalten (3).

5 Wartung/Störungen

Reinigen

Die Pumpe äußerlich nur mit einem leicht angefeuchteten Tuch ohne Reinigungsmittel säubern.

Motorkopf tauschen



WARNUNG: Bei Ausbau von Motorkopf oder Pumpe kann heißes Fördermedium unter hohem Druck austreten. Pumpe vorher abkühlen lassen. Vor Ausbau der Pumpe Absperrventile schließen → Seite 8.



HINWEIS: Bei ausgebautem und laufendem Motor können Geräusche und Rotationswechsel auftreten. Dies ist in dieser Situation ein normaler Zustand. Die einwandfreie Funktion ist nur gewährleistet wenn die Pumpe im Fördermedium läuft.

Austausch des Motorkopfs → Seite 7.
Servicemotor beim Fachhandwerker bestellen.

Störungen	Ursachen	Beseitigung
Pumpe läuft nicht an.	Unterbrechung in der Stromzuführung, Kurzschluss oder Sicherungen defekt.	Stromversorgung durch eine Elektrofachkraft prüfen lassen.
	Zeitschaltfunktion hat automatisch abgeschaltet (nur Version C).	Einstellung der Stecker-Schaltuhr überprüfen.
	Motor ist blockiert, z. B. durch Ablagerungen aus dem Wasserkreislauf.	Pumpe durch eine Fachkraft ausbauen lassen → Seite 7. Gängigkeit des Laufrades durch Drehen und Herausspülen des Schmutzes wiederherstellen lassen.
Pumpe macht Geräusche.	Motor schleift, z. B. durch Ablagerungen aus dem Wasserkreislauf.	Absperrarmaturen überprüfen, sie müssen vollständig geöffnet sein.
	Trockenlauf, zu wenig Wasser.	Pumpe 5x An-/Aus-schalten, für jeweils 30s.
	Luft in der Pumpe.	



HINWEIS: Lässt sich die Störung nicht beheben, Fachhandwerker kontaktieren.

6 Entsorgung

Mit der ordnungsgemäßen Entsorgung und des sachgerechten Recycling dieses Produktes werden Umweltschäden und eine Gefährdung der persönlichen Gesundheit vermieden.

- Zur Entsorgung des Produktes, sowie Teile davon, die öffentlichen oder privaten Entsorgungsgesellschaften in Anspruch nehmen.
- Weitere Informationen zur sachgerechten Entsorgung werden bei der Stadtverwaltung, dem Entsorgungsamt oder dort wo das Produkt erworben wurde, erteilt.

1 Safety

1.1 About these instructions

Read through these instructions completely before installation. Non-observance of these instructions can result in injury to persons and damage to the pump/unit.

Once installation work is complete, pass the instructions on to the end user.

Keep the instructions near the pump. They can be used as a reference if problems occur later.

We accept no liability for damages resulting from failure to follow these instructions.

1.2 CE Declaration of Conformity

The design and operation of this product conform to the applicable European directives and supplementary national requirements. Conformity has been demonstrated.

The Declaration of Conformity can be viewed at www.buderus.de or alternatively can be requested from your local Buderus sales office.

1.3 Safety information

Important safety information is indicated as follows:



DANGER: Indicates a danger to life due to electrical current.



WARNING: Indicates a possible danger to life or injury.



CAUTION: Indicates possible risks to the pump or other items.



NOTE: Highlights tips and information.

1.4 Qualification

The pump may only be installed by qualified personnel. This product may not be commissioned or operated by persons with insufficient accountability (including children) or who do not possess the relevant specialist knowledge. Exceptions are only permitted on appropriate instruction from safety-responsible persons. The electrical connection may only be established by a qualified electrician.

1.5 Regulations

The current versions of the following regulations must be observed when installing the equipment:

- Accident prevention regulations
- DVGW worksheet W551 (in Germany)
- VDE 0370/Part 1
- Other local regulations (e.g. IEC, VDE, etc.).

1.6 Conversion, spare parts

The pump must not be technically modified or converted. It is not permitted to open the pump motor by removing the plastic lid. Only use original spare parts.

1.7 Transport

Unpack and check the pump and all accessories upon receipt. Report any damage sustained in transit immediately.

Dispatch the pump in the original packing only.

1.8 Electrical current

There is a danger of an electric shock when working with electrical current. Therefore:

- Switch off the power before beginning work on the pump and make sure that it cannot be switched on again accidentally.
- Do not kink or nip the power cable or allow it to come into contact with heat sources.
- The pump is protected against drips in accordance with protection class IP 42. Protect the pump against water spray. Do not immerse in water or other fluids

2 Technical Data

2.1 Type key

BUZ	Series: Standard secondary hot water circulation pump, glandless pump
Plus	Type designation:
15	A = with check valves C = with check valves and ready for connection with plug clock timer

2.2 Connections (Fig. 1)

BUZ-Plus 15 (Fig. 1a)

Screwed connection: 15 (Rp 1/2")

BUZ-Plus 15 A and BUZ-Plus 15 C (Fig. 1b)

Screwed connection: 15 (Rp 1/2") and check valves

2.3 Data

	BUZ-Plus 15, BUZ-Plus 15 A, BUZ-Plus 15 C
Mains voltage	1 ~ 230 V / 50 Hz
Protection class	IP 42
Nominal diameter of connecting pipes	R ½
Installation length	84 mm (Type A/C: 138 mm)
Max. permissible operating pressure	10 bar
Permitted fluid temperature range	+2°C to +65 °C in short-term operation to 2 hours 70 °C
Max. ambient temperature	+40 °C
Max. permitted hardness in secondary hot water circulation systems	20° dH

See name plate or catalogue for further information.

2.4 Scope of delivery

- Pump
- Thermal insulation shell
- Sealing rings
- Connector
- Installation and operating instructions

3 Principle of operation

3.1 Application

This circulator is suitable for drinking water only.

3.2 Functions (Fig. 2)

Valves

The BUZ-Plus 15 A and BUZ-Plus 15 C versions are equipped with a non-return valve (1) on the pressure side and with a stop valve (2) on the suction side.

When exchanging the motor head (3), it is sufficient to cut the power by unplugging the connector (5) and to close the stop valve at the rotating slot (4). The motor head can then be simply unscrewed → Page 16.

4 Installation and electrical connection

4.1 Mechanical Installation



DANGER: Before starting work, make sure that the pump has been disconnected from the power supply.

Installation site (Fig. 3)

Provide a weatherproof, frost-free, dust-free and well-ventilated room for the installation.

Choose an installation site that is easily accessible.



CAUTION: Dirt can cause the pump to fail. Flush the pipe system before installation.



NOTE: In the case of the BUZ-Plus 15 A and BUZ-Plus 15 C versions, the stop valve and non-return valve are pre-installed.

In the case of the BUZ-Plus 15 version, these valves have to be installed additionally.

1. Prepare the installation site so that the pump can be installed without being exposed to mechanical stresses.

2. Choose the right installation position - only as shown in (Fig. 3 A). The arrow on the back of the housing indicates the direction of flow.

Turn the motor head or remove it (Fig. 4)

3. Release the union nut - unscrew it completely if necessary.



CAUTION: Do not damage the housing seal.
Replace damaged seals.

4. Turn the motor head so that the connector points downwards.



CAUTION: If the position is wrong, water can penetrate and destroy the pump.

5. Tighten the union nut again.

Open the stop valve (Fig. 5)

6. Turn slot (1) with a screwdriver so that it is parallel to the direction of flow (only in the case of the BUZ-Plus 15 A, and BUZ-Plus 15 C versions).



NOTE: To close, turn the slot so that it is across the direction of flow.

7. Fit the thermal insulation shell.



CAUTION: The plastic parts of the motor may not be heat-insulated in order to protect the pump from overheating.

Connecting (Fig. 6)

8. Connect the pipework.



CAUTION: For the versions with stop and non-return valves, these are already pre-installed and sealed with a tightening torque of 15 Nm (hand-tight). Screwing with excessive tightening torque destroys the valve screw connection and the O ring. When installing the valve, use a fixed spanner to prevent twisting.

4.2 Electrical connection



DANGER: Only a qualified electrician is allowed to work on the electrical connection. Before establishing the connection, make sure that the connecting cable is dead.

**Establish the electrical connection as follows:
(Fig. 7a - Fig. 7e)**

Open the connector as follows: (Fig. 8)

4.3 Filling and venting

1. Fill the system
2. The pump rotor space vents automatically after a short time in operation. This may cause noises. If necessary, switch off and on repeatedly to accelerate the bleeding. Dry running for short periods will not harm the pump.

4.4 Set the time (Fig. 9)

The timer of the BUZ-Plus 15 C versions can be set as follows:

1. Turn the time selection wheel (1) in the direction of the arrow to set the current time.
2. Switch the timer on (2) and off (3) on the time selection wheel as required.

5 Maintenance/faults

Cleaning

Clean the outside of the pump with a slightly damp cloth only. Do not use detergents.

Replacing the motor head



WARNING: When removing the motor head or pump, hot fluid may spurt out under high pressure. Allow the pump to cool down beforehand.

Close the stop valves before removing the pump
→ Page 16.



NOTE: When the motor is removed and running, noises and a change in rotation may occur. This is normal for this situation.

Faultless operation can only be guaranteed when the pump is operated in fluid.

Replacing the motor head → Page 16.

Order the service motor from a specialist retailer.

Faults	Causes	Remedies
Pump does not start.	Interruption in the power supply, short-circuit or defective fuses.	Have the power supply checked by a qualified electrician.
	Time switching function has switched off automatically (version C only).	Check the plug clock timer setting.
	Motor is blocked, e.g. by deposits from the water mains.	Have the pump removed by a qualified technician → Page 16.
Pump is making noises.	Motor scraping, e.g. through deposits from the water mains.	Check that the impeller can move by turning it and rinse out the dirt that has accumulated.
	Running dry, too little water.	Check the check valves, they must be fully open.
	Air in the pump.	Switch the pump on/off 5 times for 30 s in each case.



NOTE: If you cannot remedy the fault, contact a specialist retailer.

6 Disposal

Damage to the environment and risks to personal health are avoided by the proper disposal and appropriate recycling of this product.

- Use public or private disposal organisations when disposing of the entire product or part of the product.
- For more information on proper disposal, please contact your local council or waste disposal office or the supplier from whom you obtained the product.

1 Sécurité

1.1 A propos de cette notice

Lire cette notice dans son intégralité avant l'installation. Le non-respect de cette notice peut provoquer des blessures graves ou des dommages au niveau de la pompe.

Transmettre la notice à l'utilisateur final après le montage. Conserver la notice à proximité de la pompe. Elle sert de référence en cas de problèmes ultérieurs.

Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages dus au non-respect de cette notice. Signalisation des consignes de la notice.

1.2 Déclaration CE de conformité

La construction et le fonctionnement de ce produit répondent aux directives européennes correspondantes ainsi qu'aux conditions nationales complémentaires.

La conformité a été prouvée. La déclaration de conformité est disponible sur Internet à l'adresse www.buderus.de ou auprès de votre agence Buderus compétente.

1.3 Consignes d'avertissement

Les consignes importantes de sécurité sont représentées comme suit :



DANGER : Indique un danger de mort dû au courant électrique.



AVERTISSEMENT : Indique un risque potentiel de mort ou de blessures.



ATTENTION : Indique des dangers potentiels pour la pompe ou d'autres objets.



REMARQUE : Donne des conseils et des informations.

1.4 Qualification

Le montage de la pompe doit être effectué uniquement par du personnel qualifié. Ce produit ne doit pas être mis en marche ni être utilisé par des personnes dont la responsabilité de leurs actes est limitée (enfants compris) ou sans connaissances techniques correspondantes.

Des exceptions sont permises uniquement en suivant les instructions correspondantes des personnes responsables de la sécurité. Le branchement électrique doit uniquement être effectué par un électricien qualifié.

1.5 Prescriptions

Respecter lors de l'installation les dernières prescriptions en vigueur :

- Prescriptions de prévention des accidents
- Fiche du DVGW W551 (en Allemagne)
- VDE 0370/Partie 1
- Autres prescriptions locales (p. ex. CEI, VDE etc.)

1.6 Modification, pièces de rechange

La pompe ne doit pas être modifiée ni transformée d'un point de vue technique. Il est interdit d'ouvrir le moteur de la pompe en retirant le couvercle en plastique. Utiliser uniquement des pièces de rechange d'origine.

1.7 Transport

Dès réception de la pompe, déballer et contrôler toutes les pièces des accessoires. Signaler immédiatement les dommages dus au transport. Envoyer la pompe uniquement dans son emballage d'origine.

1.8 Courant électrique

L'utilisation d'électricité peut provoquer un choc électrique. En conséquence :

- Couper le courant avant toute manipulation avec la pompe et la sécuriser contre toute remise sous tension.
- Ne pas plier ni coincer le câble électrique ou éviter qu'il ne rentre en contact avec des sources de chaleur.
- La pompe est protégée contre les gouttes d'eau selon l'indice de protection IP 42. Protéger la pompe contre les projections d'eau et ne pas la plonger dans l'eau ou d'autres liquides.

2 Caractéristiques techniques

2.1 Dénomination

BUZ	Gamme :
	Circulateur d'eau chaude sanitaire standard, pompe à rotor noyé
Plus	Désignation du type :
15	A = avec vannes d'arrêt C = avec vannes d'arrêt et prêt à être branché avec horloge à prise

2.2 Raccordements (Fig. 1)

BUZ-Plus 15 (Fig. 1a)

Raccord fileté : 15 (Rp 1/2")

BUZ-Plus 15 A et BUZ-Plus 15 C (Fig. 1b)

Raccord fileté : 15 (Rp 1/2") et vannes d'arrêt

2.3 Données

	BUZ-Plus 15, BUZ-Plus 15 A, BUZ-Plus 15 C
Tension d'alimentation	monophasé 230 V / 50 Hz
Indice de protection	IP 42
Diamètre nominal des tuyaux de raccordement	R ½
Longueur de construction	84 mm (type A/C: 138 mm)
Pression de service max. autorisée	10 bars
Plage de température admissible du fluide	+2 °C à +65 °C, en service temporaire jusqu'à 2 heures +70 °C
Température ambiante max.	+40 °C
Dureté d'eau max. dans les systèmes de bouclage d'eau chaude sanitaire	20° dH

Pour d'autres données, cf. la plaque signalétique ou le catalogue.

2.4 Etendue de la fourniture

- Pompe
- Coquille d'isolation thermique
- Bagues d'étanchéité
- Connecteur
- Notice de montage et de mise en service

3 Mode de fonctionnement

3.1 Application

Ce circulateur convient seulement pour l'eau potable.

3.2 Fonctions (Fig. 2)

Soupapes

Les versions BUZ-Plus 15 A et BUZ-Plus 15 C sont équipées côté refoulement d'un clapet anti-retour (1) et côté aspiration d'une vanne d'arrêt (2).

Pour remplacer la tête du moteur (3), il suffit de débrancher le Connector (5) en le retirant et de fermer la vanne d'arrêt au niveau de l'orifice rotatif (4). La tête du moteur peut ensuite être dévissée simplement → Page 25.

4 Installation

4.1 Installation mécanique



DANGER : S'assurer avant le début des travaux que la pompe a bien été séparée de l'alimentation électrique.

Lieu de montage (Fig. 3)

Pour le montage, prévoir une pièce bien ventilée, protégée contre les intempéries, la poussière et le gel. Choisir un lieu de montage facile d'accès.



ATTENTION : La saleté peut rendre la pompe inopérante. Avant le montage, rincer le circuit hydraulique.



REMARQUE : La vanne d'arrêt et le clapet anti-retour sont prémontés pour les versions BUZ-Plus 15 A et BUZ-Plus 15 C. Ils doivent être montés pour le montage de la version BUZ-Plus 15.

1. Préparer le lieu de montage de sorte que la pompe puisse être montée sans tensions mécaniques.
2. Choisir la bonne position de montage comme indiqué sur la (Fig. 3 A). La flèche sur la face arrière du corps indique le sens d'écoulement.

Tourner ou retirer la tête du moteur (Fig. 4)

3. Desserrer le manchon et le dévisser entièrement si nécessaire.



ATTENTION : Ne pas endommager le joint du corps. Remplacer les joints endommagés.

4. Tourner la tête du moteur de sorte que le connector soit placé vers le bas



ATTENTION : En cas de position incorrecte, de l'eau peut s'infiltrer et détruire la pompe.

5. Resserrer le manchon.

Ouvrir la vanne d'arrêt (Fig. 5)

6. Tourner l'orifice (1) à l'aide d'un tournevis de sorte qu'il soit parallèle au sens d'écoulement (uniquement pour les versions BUZ-PLUS 15 A et BUZ-PLUS 15 C).



REMARQUE : Pour fermer, placer l'orifice en diagonale par rapport au sens d'écoulement.

7. Placer la coquille d'isolation thermique.



ATTENTION : Les pièces en plastique du moteur ne doivent pas être équipées d'isolation thermique pour protéger la pompe contre toute surchauffe.

Raccorder (Fig. 6)

8. Raccorder les tuyaux.



ATTENTION : Pour les versions avec clapet anti-retour et vanne d'arrêt, ils sont déjà prémontés de manière étanche avec couple de serrage de 15 Nm (à la main). Un couple de serrage trop élevé lors du vissage détruit le raccord fileté de la soupape et le joint torique. Lors du montage, bloquer la soupape avec une clé à fourche contre toute torsion !

4.2 Raccordement électrique



DANGER : Des travaux sur le raccordement électrique doivent uniquement être exécutés par un électricien qualifié. S'assurer avant le branchement que la ligne de raccordement est hors tension.

Effectuer le raccordement électrique comme suit : (Fig. 7a - Fig. 7e)

Ouvrir le connector comme suit : (Fig. 8)

4.3 Remplissage et purge

1. Remplir l'installation.
2. La chambre du rotor de la pompe se purge automatiquement après une courte durée de fonctionnement. A ce moment-là, des bruits peuvent survenir. Le cas échéant, un démarrage et un arrêt répétés peut accélérer la purge. Un fonctionnement à sec de courte durée n'endommage pas la pompe.

4.4 Réglage de l'heure (Fig. 9)

La minuterie de la version BUZ-Plus 15 C peut être réglée comme suit :

1. Tourner la molette (1) dans le sens de la flèche pour régler l'heure.
2. Allumer (2) et éteindre (3) la minuterie à l'aide de la molette.

5 Entretien/pannes

Nettoyer

Nettoyer l'extérieur de la pompe uniquement avec un chiffon légèrement humidifié sans produit de nettoyage.

Remplacer la tête du moteur



AVERTISSEMENT : Lors du démontage de la tête du moteur ou de la pompe, du fluide chaud peut s'échapper sous l'effet de la forte pression. Laisser la pompe refroidir auparavant.

Fermer les vannes d'arrêt avant le démontage → Page 25.



REMARQUE : Lorsque le moteur est démonté et en marche, des bruits et des changements de rotation peuvent survenir. Dans cette situation, il s'agit d'un état normal. Le bon fonctionnement n'est garanti que lorsque la pompe en marche se trouve dans le fluide.

Remplacement de la tête du moteur → Page 25.

Commander un moteur de service auprès des artisans spécialisés.

Pannes	Causes	Remède
La pompe ne démarre pas.	Interruption dans l'alimentation de courant, court-circuit ou fusibles défectueux.	Faire vérifier l'alimentation en courant par un électricien qualifié.
	La fonction minuterie s'est désactivée automatiquement (uniquement pour la version C).	Contrôler le réglage de l'horloge à prise.
	Le moteur est bloqué, p. ex. à cause de dépôts provenant du circuit hydraulique.	Faire démonter la pompe par du personnel qualifiée → Page 25. Faire rétablir le bon fonctionnement de la roue en tournant et en enlevant les impuretés.
La pompe émet des bruits.	Le moteur frotte, p. ex. à cause de dépôts provenant du circuit hydraulique.	Contrôler les vannes d'arrêt, elles doivent être complètement ouvertes.
	Fonctionnement à sec, pas assez d'eau.	Allumer/arrêter la pompe 5x, pendant respectivement 30 s.
	Présence d'air dans la pompe.	



REMARQUE : S'il est impossible de supprimer la panne, contacter un artisan spécialisé.

6 Élimination

Une élimination réglementaire et un recyclage approprié de ce produit permettent de prévenir les dommages causés à l'environnement et les risques pour la santé.

- Pour l'élimination du produit et des pièces, faire appel aux sociétés d'élimination de déchets, publiques ou privées.
- Pour davantage d'informations sur l'élimination appropriée du produit, s'adresser à la municipalité, au service de collecte et de traitement des déchets ou au point de vente où le produit a été acheté.

1 Seguridad

1.1 Acerca de estas instrucciones

Lea estas instrucciones en su totalidad antes de efectuar la instalación. No respetar estas instrucciones puede dar lugar a lesiones graves o daños en la bomba.

Una vez realizada la instalación, entregue las instrucciones al usuario final.

Guarde las instrucciones cerca de la bomba. Servirán como referencia si surgen problemas más adelante.

No nos hacemos responsables de ningún daño que se produzca por no haber respetado estas instrucciones.

1.2 Declaración de conformidad CE

La construcción y el funcionamiento de este producto cumplen las directrices europeas correspondientes así como, en caso necesario, los requisitos complementarios nacionales. La conformidad ha sido probada. La declaración de conformidad se encuentra disponible en la dirección de www.buderus.de o también la puede solicitar en la delegación de Burderus correspondiente.

1.3 Indicaciones de advertencia

Las indicaciones que son importantes para la seguridad están señaladas del modo siguiente:



¡PELIGRO! Indica un peligro de muerte debido a la presencia de corriente eléctrica.



¡ADVERTENCIA! Indica un posible peligro de muerte o de lesiones.



¡ATENCIÓN! Indica posibles riesgos para la bomba o para otros objetos.



Indicación: Destaca sugerencias e información útil.

1.4 Cualificación

La bomba solamente debe ser instalada por personal cualificado. Este producto no debe ser puesto en funcionamiento ni manejado por personas que no estén en plena posesión de sus facultades mentales (lo cual incluye a los niños) ni tampoco por personas que carezcan de los conocimientos técnicos necesarios.

Cualquier excepción a esta regla debe ser autorizada por las personas responsables de la seguridad.

La conexión eléctrica solamente debe realizarla un electricista.

1.5 Reglamentos

A la hora de efectuar la instalación, tenga en cuenta los siguientes reglamentos en su versión actual:

- Disposiciones de prevención de accidentes
- DVGW, ficha de trabajo W551 (en Alemania)
- VDE 0370/parte 1
- Otros reglamentos locales (p. ej. IEC, VDE etc.)

1.6 Modificaciones, repuestos

Está prohibido realizar cambios o modificaciones técnicas en la bomba. No está permitido abrir el motor de la bomba quitando la tapa de plástico. Utilice únicamente repuestos originales.

1.7 Transporte

Al recibir la bomba, sáquela de su embalaje y examínela junto con todos sus accesorios. Notifique inmediatamente cualquier daño que se haya producido durante el transporte. Para enviar la bomba, utilice solamente el embalaje original.

1.8 Corriente eléctrica

Trabajar con corriente eléctrica implica un peligro de electrocución. Por lo tanto:

- Antes de iniciar cualquier trabajo en la bomba, desconecte la corriente y asegúrela para que no se vuelva a conectar.
- No doble el cable de corriente, no lo aprisione y no permita que entre en contacto con fuentes de calor.
- La bomba está protegida contra el goteo de agua conforme al tipo de protección IP 42. Proteja la bomba de las salpicaduras de agua. No la sumerja en agua ni en ningún otro líquido.

2 Datos técnicos

2.1 Código

BUZ	Serie: bomba de recirculación de ACS estándar, bomba de rotor húmedo
Plus 15	Denominación de tipo: A = con válvulas de cierre C = con válvulas de cierre y lista para la conexión con reloj conmutador enchufable

2.2 Conexiones (Fig. 1)

BUZ-Plus 15 (Fig. 1a)

Racor: 15 (Rp 1/2")

BUZ-Plus 15 A y BUZ-Plus 15 C (Fig. 1b)

Racor: 15 (Rp 1/2") y válvulas de cierre

2.3 Datos

	BUZ-Plus 15, BUZ-Plus 15 A, BUZ-Plus 15 C
Tensión de red	1 ~ 230 V / 50 Hz
Tipo de protección	IP 42
Diámetro nominal de los tubos de conexión	R ½
Longitud del montaje	84 mm (tipo A/C: 138 mm)
Presión de trabajo máx. admisible	10 bar
Rango de temperatura admisible del fluido de impulsión	Entre +2 °C y +65 °C, en un servicio de corta duración de hasta 2 horas +70 °C
Temperatura ambiente máx.	+40 °C
Dureza total máx. admisible en los sistemas de recirculación de ACS	20° dH

Para otros datos, véase la placa de características o el catálogo.

2.4 Suministro

- Bomba
- Coquilla termoaislante
- Anillos obturadores
- Connector
- Instrucciones de instalación y funcionamiento

3 Modo de funcionamiento

3.1 Aplicación

Circulador adecuado solamente para agua potable.

3.2 Funciones (Fig. 2)

Válvulas

Las ejecuciones BUZ-Plus 15 A y BUZ-Plus 15 C están equipadas, por el lado de impulsión, con una válvula antirretorno (1) y, por el lado de aspiración, con una válvula de cierre (2).

Para cambiar el cabezal motor (3), basta con retirar el conector (5) para desconectarlo de la corriente y cerrar la válvula de cierre por medio de la ranura giratoria (4). A continuación, el cabezal motor se puede simplemente desensrosar → Página 34.

4 Instalación y

4.1 Instalación mecánica



¡PELIGRO! Antes de empezar a trabajar, asegúrese de que la bomba ha sido desconectada del suministro de corriente.

Lugar de montaje (Fig. 3)

El montaje se debe realizar en un recinto protegido de la intemperie y de las heladas, libre de polvo y bien ventilado. Seleccione un lugar de montaje al que se pueda acceder con facilidad.



¡ATENCIÓN! La suciedad puede alterar el funcionamiento de la bomba. Enjuague a fondo el sistema de tuberías antes de instalarlo.



INDICACIÓN: En las versiones BUZ-Plus 15 A y BUZ-Plus 15 C, la válvula de cierre y la válvula antirretorno se encuentran premontadas. En el caso de la versión BUZ-Plus 15, estos dos elementos requieren un montaje adicional.

1. Prepare el lugar de montaje de manera que la bomba no quede sometida a ninguna tensión mecánica.
2. Seleccione solamente la posición de montaje correcta que se muestra en la (Fig. 3 A). La flecha que hay en la parte trasera de la carcasa indica el sentido del flujo.

Giro o desmontaje del cabezal motor (Fig. 4)

3. Afloje la tuerca ciega. Si es necesario, desenrósquela completamente.



¡ATENCIÓN! No dañe la junta de la carcasa. Cambie las juntas que estén dañadas.

4. Gire el cabezal motor de manera que el connector quede mirando hacia abajo



¡ATENCIÓN! Si la posición no es correcta, puede entrar agua en la bomba y estropearla.

5. Vuelva a apretar la tuerca ciega.

Apertura de la válvula de cierre (Fig. 5)

6. Gire la ranura (1) con un destornillador de manera que quede paralela al sentido del flujo (solamente en las versiones BUZ-PLUS 15 A y BUZ-PLUS 15 C).



INDICACIÓN: Para cerrar la válvula, coloque la ranura en posición transversal con respecto al sentido del flujo.

7. Coloque la coquilla termoaislante.



¡ATENCIÓN! Las piezas de plástico del motor no se deben aislar térmicamente, ya que la bomba puede sobrecalentarse.

Conexión (Fig. 6)

8. Conecte la tubería.



¡ATENCIÓN! En las versiones con válvula de cierre y válvula antirretorno, la tubería ya está herméticamente pre-montada con un par de apriete (a mano) de 15 Nm. Si aprieta las uniones roscadas con un par excesivo, dañará la rosca de la válvula y la junta tórica. Al montar la válvula, sujétela con una llave de boca para evitar que gire.

4.2 Conexión eléctrica



¡PELIGRO! Los trabajos en la conexión eléctrica solamente debe realizarlos un electricista. Antes de efectuar la conexión, asegúrese de que el cable de conexión no conduce corriente.

Establezca la conexión eléctrica de la siguiente manera: (Fig. 7a - Fig. 7e)

Abra el conector de la siguiente manera: (Fig. 8)

4.3 Llenado y ventilación

1. Llene la instalación.
2. La cámara del rotor de la bomba se autoventila tras un breve intervalo de funcionamiento. La ventilación puede producir ruido. Si es necesario, puede acelerar la ventilación conectando y desconectando la bomba varias veces. Un breve intervalo de marcha en seco no dañará la bomba.

4.4 Configurar tiempo (Fig. 9)

El reloj conmutador de los modelos BUZ-Plus 15 C puede configurarse de la siguiente manera:

1. Girar la rueda de selección de tiempo (1) en la dirección de la flecha para ajustar la hora actual.
2. Colocar el temporizador en la rueda de selección de tiempo, según se quiera, en la posición conectado (2) o desconectado (3).

5 Mantenimiento/averías

Limpieza

Limpie el exterior de la bomba solamente con un paño ligeramente húmedo. No utilice productos de limpieza.

Cambio del cabezal motor



¡ADVERTENCIA! Al desmontar el cabezal motor o la bomba, el fluido de impulsión puede salir expulsado a alta temperatura y alta presión. Antes deje enfriar la bomba. Antes de desmontar la bomba, cierre las válvulas de cierre → Página 34.



INDICACIÓN: Si el motor está desmontado y en marcha se pueden producir ruidos y cambios de rotación. Este es un estado normal en esta situación. El funcionamiento correcto solo está garantizado si la bomba funciona en el fluido.

Cambio del cabezal motor → Página 34.

Solicite un motor de repuesto a una empresa especializada.

Averías	Causas	Solución
La bomba no se pone en marcha.	Interrupción del suministro de corriente, cortocircuito o avería en un fusible.	Encargue a un electricista que revise el suministro de corriente.
	La función de reloj conmutador se ha desactivado automáticamente (sólo en la versión C).	Compruebe el ajuste del reloj conmutador enchufable.
	El motor está bloqueado debido, p. ej., a la presencia de depósitos en el circuito de agua.	Encargue a un experto que desmonte la bomba → Página 34. Haga que se restablezca la suavidad de movimiento del rodete girándolo y enjuagando la suciedad.
La bomba emite ruidos.	El motor patina debido, p. ej., a la presencia de depósitos en el circuito de agua.	
	Marcha en seco, cantidad insuficiente de agua.	Compruebe las válvulas de cierre; deben estar completamente abiertas.
	Aire en la bomba.	Conecte y desconecte la bomba 5 veces durante 30 s cada vez.



INDICACIÓN: Si no logra reparar la avería, póngase en contacto con una empresa especializada.

6 Eliminación

Eliminando y reciclando correctamente este producto se evitan daños medioambientales y riesgos para la salud.

- Para eliminar el producto o partes de éste, sírvase de empresas de eliminación de desechos públicas o privadas.
- El ayuntamiento, el órgano competente en materia de eliminación de desechos o el proveedor del producto le proporcionarán información más detallada sobre la correcta eliminación del mismo.

1 Sicurezza

1.1 Note su queste istruzioni

Leggere completamente queste istruzioni prima di procedere all'installazione. L'inosservanza di queste istruzioni può essere causa di gravi lesioni agli operatori o danni alla pompa. Dopo l'installazione consegnare le istruzioni all'utilizzatore finale.

Conservare le istruzioni nelle vicinanze della pompa, perché rappresentano la documentazione di riferimento in caso di eventuali problemi.

Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni causati dalla mancata osservanza delle presenti istruzioni.

1.2 Dichiarazione di conformità CE

Questo prodotto rispetta, nella sua struttura e nel suo funzionamento, le direttive europee applicabili nonché le eventuali disposizioni nazionali integrative. La conformità è stata certificata. La dichiarazione di conformità è disponibile su Internet all'indirizzo www.buderus.de o, in alternativa, può essere richiesta presso la filiale competente.

1.3 Segnali di avvertimento

Note importanti per la sicurezza sono contrassegnate come segue:



PERICOLO: richiama l'attenzione sul pericolo di morte causato da corrente elettrica.



AVVISO: richiama l'attenzione su un possibile pericolo di morte e di lesioni.



ATTENZIONE: richiama l'attenzione su possibili rischi per la pompa o altri oggetti.



NOTA: evidenzia consigli e informazioni.

1.4 Qualificazione

L'installazione della pompa deve essere eseguita esclusivamente da personale qualificato. Questo prodotto non deve essere messo in funzione né usato da persone limitate nella capacità di intendere e di volere (compresi bambini) o prive di nozioni tecniche adeguate.

Eventuali eccezioni sono ammissibili solo in caso di supervisione da parte di persone che si assumono la responsabilità per quanto concerne la sicurezza. Affidare l'allacciamento elettrico esclusivamente a elettricisti qualificati.

1.5 Prescrizioni

Per l'installazione rispettare la stesura aggiornata delle seguenti prescrizioni:

- Norme di prevenzione degli infortuni
- Bollettino DVGW W551 (in Germania)
- VDE 0370/parte 1
- Ulteriori prescrizioni locali (ad es. IEC, VDE ecc.)

1.6 Modifica, parti di ricambio

Non è consentito modificare tecnicamente o strutturalmente la pompa. Non è ammessa l'apertura del motore della pompa rimuovendo il coperchio di plastica. Utilizzare solo parti di ricambio originali.

1.7 Trasporto

Alla consegna della pompa disimballare tutti gli accessori e controllarli. Comunicare subito eventuali danni da trasporto. Per la spedizione della pompa usare esclusivamente il suo imballaggio originale.

1.8 Corrente elettrica

Pericolo di scossa elettrica quando s'interviene sul componenti allacciati elettricamente, perciò:

- Prima di iniziare qualsiasi lavoro sulla pompa disinserire la corrente e assicurarsi che non possa essere reinserita involontariamente.
- Non piegare o incastrare i cavi elettrici e non farli venire a contatto con fonti di calore.
- La pompa è protetta contro l'acqua di condensa secondo il grado di protezione IP 42. Proteggere la pompa contro gli spruzzi d'acqua, non immergerla in acqua o altri liquidi.

2 Dati tecnici

2.1 Chiave di lettura

BUZ	Serie: pompa di circolazione standard per acqua sanitaria, pompa con rotore bagnato
Plus	Denominazione tipo:
15	A = con valvole d'intercettazione C = con valvole d'intercettazione e pronto per il collegamento all'orologio programmatore a spina

2.2 Raccordi (Fig. 1)

BUZ-Plus 15 (Fig. 1a)

Attacco filettato: 15 (Rp 1/2")

BUZ-Plus 15 A e BUZ-Plus 15 C (Fig. 1b)

Attacco filettato: 15 (Rp 1/2") e valvole d'intercettazione

2.3 Dati

	BUZ-Plus 15, BUZ-Plus 15 A, BUZ-Plus 15 C
Tensione di rete	1 ~ 230 V / 50 Hz
Grado protezione	IP 42
Diametro nominale dei tubi di collegamento	R ½
Lunghezza costruttiva	84 mm (tipo A/C: 138 mm)
Pressione max. d'esercizio ammessa	10 bar
Campo ammesso di temperatura del fluido	da +2°C a +65 °C, 70 °C nel funzionamento breve fino a 2 ore
Temperatura max. ambiente	+40 °C
Durezza max. ammessa negli impianti di ricircolo acqua sanitaria	20° dH

Per ulteriori dati vedi la targhetta dati pompa o il catalogo.

2.4 Fornitura

- Pompa
- Guscio termoisolante
- Guarnizioni ad anello
- Connector
- Istruzioni di montaggio, uso e manutenzione

3 Principio di funzionamento

3.1 Applicazioni

Questo circolatore è indicato solo per l'acqua potabile.

3.2 Funzioni (Fig. 2)

Valvole

Le versioni BUZ-Plus 15 A e BUZ-Plus 15 C sono equipaggiate sul lato mandata con una valvola di ritegno (1) e sul

lato aspirante con una valvola d'intercettazione (2).
Per sostituire la testa motore (3) disinserire la tensione, staccando il connettore (5), e chiudere con la vite (4) la valvola d'intercettazione. Dopodiché basta svitare semplicemente la testa motore → Pagina 42.

4 Installazione

4.1 Installazione meccanica



PERICOLO: prima dell'inizio dei lavori accertarsi che la pompa sia stata separata dall'alimentazione elettrica.

Lungo d'installazione (Fig. 3)

Scegliere come luogo d'installazione un locale protetto dalle intemperie, protetto dalla polvere e dal gelo e ben aerato. Selezionare un luogo di installazione ben accessibile.



ATTENZIONE: la sporcizia può pregiudicare il funzionamento della pompa. Lavare la tubatura prima dell'installazione.



NOTA: con le versioni BUZ-Plus 15 A e BUZ-Plus 15 C, la valvola d'intercettazione e quella di ritegno sono già montate. Per la versione BUZ-Plus 15 occorre invece montarle.

1. Predisporre il luogo d'installazione in modo che sia possibile installare la pompa senza tensioni meccaniche.
2. Selezionare posizioni di montaggio corrette, solo come mostrato nella fig. 3 A. La freccia sul lato posteriore del corpo indica la direzione del flusso.

Rotazione o rimozione della testa motore (Fig. 4)

3. Allentare i manicotti mobili, se necessario svitarli completamente.



ATTENZIONE: non danneggiare le guarnizioni del corpo. Sostituire le guarnizioni danneggiate.

4. Ruotare la testa motore in modo da rivolgere il connettore verso il basso.



ATTENZIONE: una posizione errata può provocare l'ingresso di acqua con conseguenti danni irreparabili della.

5. Serrare nuovamente i manicotti mobili.

Apertura della valvola d'intercettazione (Fig. 5)

6. Ruotare l'intaglio (1) con un giravite in modo che risulti parallelo alla direzione del flusso (solo con le versioni BUZ-PLUS 15 A e BUZ-PLUS 15 C).



NOTA: per chiudere la valvola, posizionare l'intaglio trasversalmente rispetto alla direzione del flusso.

7. Applicare il guscio termoisolante.



ATTENZIONE: per proteggere la pompa contro il surriscaldamento non isolare termicamente le parti in plastica del motore.

Allacciamento (Fig. 6)

8. Allacciare i collettori.



ATTENZIONE: nelle versioni dotate di valvola d'intercettazione e di ritegno queste sono premontate (saldamente) con una coppia di serraggio di 15 Nm. Una coppia di serraggio troppo alta danneggia irreparabilmente la filettatura delle valvole e gli O-ring.

Durante il montaggio assicurare la valvola contro le torsioni con una chiave!

4.2 Collegamenti elettrici



PERICOLO: Gli interventi sull'allacciamento elettrico devono essere eseguiti esclusivamente da elettricisti qualificati. Prima di eseguire l'allacciamento accertarsi che il cavo di allacciamento sia privo di tensione.

**Eseguire i collegamenti elettrici come segue:
(Fig. 7a - Fig. 7e)**

Aprire il connector come segue: (Fig. 8)

4.3 Riempimento e sfiato

1. Riempire l'impianto.
2. Il vano rotore pompa si sfiata automaticamente dopo un breve tempo di funzionamento. Ciò può essere fonte di rumorosità. Grazie all'inserimento e disinserimento ripetuti si può, se necessario, accelerare lo sfiato. Un breve funzionamento a secco non danneggia la pompa.

4.4 Impostazione del tempo (Fig. 9)

Il temporizzatore delle versioni BUZ-Plus 15 C può essere impostato nel modo seguente:

1. Ruotare la rotella selettiva (1) in direzione della freccia per impostare l'ora attuale.
2. Attivare (2) o disattivare (3) l'interruttore a tempo sulla rotella selettiva.

5 Manutenzione/Guast

Pulizia

Pulire esternamente la pompa solo con un panno leggermente umido senza usare detergenti.

Sostituzione della testa motore



AVVISIO: quando si smonta la testa motore o la pompa potrebbe fuoriuscire un getto di fluido molto caldo e ad alta pressione. Lasciare prima raffreddare la pompa. Prima di smontare la pompa chiudere le valvole d'intercezione → Pagina 42.



NOTA: A motore smontato e ancora in funzione possono generarsi rumori e può verificarsi un cambio di rotazione. Tale condizione è da considerarsi normale in questa situazione.

Il funzionamento corretto è garantito solo se la pompa funziona immersa nel fluido.

Sostituzione della testa motore → Pagina 42.

Ordinare il motore di servizio presso un tecnico impiantista.

Guasti	Cause	Rimedi
La pompa non si avvia.	Interruzione dell'alimentazione di corrente, corto circuito o fusibili difettosi.	Far controllare l'alimentazione di corrente da un elettricista qualificato.
	La funzione di temporizzazione è intervenuta automaticamente (solo versione C).	Controllare l'impostazione dell'orologio programmatore a spina.
	Il motore è bloccato, ad es., a causa di depositi del circuito dell'acqua.	Far smontare la pompa da un tecnico qualificato → Pagina 42.
La pompa genera dei rumori.	Sfregamento del motore, ad es., a causa di depositi del circuito dell'acqua.	Far ripristinare la mobilità della girante ruotandola e lavando via la sporcizia.
	Funzionamento a secco, acqua insufficiente.	Controllare le valvole d'intercettazione: devono essere completamente aperte
	Aria nella pompa.	Accendere e spegnere la pompa 5 volte rispettivamente per 30s.



NOTA: Se non è possibile eliminare il guasto contattare un tecnico impiantista.

6 Smaltimento

Con lo smaltimento e il riciclaggio corretti di questo prodotto si evitano danni ambientali e rischi per la salute personale.

- Smaltire il prodotto o le sue parti ricorrendo alle società pubbliche o private di smaltimento.
- Per ulteriori informazioni relative allo smaltimento corretto, rivolgersi all'amministrazione urbana, all'ufficio di smaltimento o al rivenditore del prodotto.

1 Ασφάλεια

1.1 Σχετικά με αυτό το εγχειρίδιο λειτουργίας

Πριν την εγκατάσταση διαβάστε ολόκληρο το εγχειρίδιο λειτουργίας. Η μη τήρηση αυτού του εγχειριδίου λειτουργίας μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρούς τραυματισμούς ή σε ζημιές στην αντλία.

Μετά την εγκατάσταση παραδώστε το εγχειρίδιο λειτουργίας στον τελικό χρήστη.

Το εγχειρίδιο λειτουργίας πρέπει να φυλάσσεται κοντά στην αντλία. Το εγχειρίδιο χρησιμεύει ως βοήθημα σε περίπτωση μελλοντικών προβλημάτων.

Για ζημιές που προκύπτουν από τη μη τήρηση αυτού του εγχειριδίου λειτουργίας δεν αναλαμβάνουμε καμία ευθύνη.

1.2 Δήλωση συμμόρφωσης CE

Το παρόν προϊόν συμμορφώνεται όσον αφορά την κατασκευή και την κατασκευή λειτουργία του με τις σχετικές οδηγίες της Ευρωπαϊκής Ένωσης καθώς και με ενδεχόμενους επιπλέον εθνικούς κανονισμούς. Η συμμόρφωση έχει πιστοποιηθεί. Μπορείτε να βρείτε τη δήλωση συμμόρφωσης στο internet στη διεύθυνση www.buderus.de ή στο αρμόδιο υποκατάστημα της Buderus.

1.3 Προειδοποιητικές υποδείξεις

Οι σημαντικές υποδείξεις για την ασφάλεια φέρουν την εξής σήμανση:



ΚΙΝΔΥΝΟΣ: Υποδεικνύει κίνδυνο θανάτου λόγω ηλεκτρικού ρεύματος.



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ: Υποδεικνύει πιθανό κίνδυνο θανάτου ή κίνδυνο τραυματισμού.



ΠΡΟΣΟΧΗ: Υποδεικνύει πιθανούς κινδύνους για την αντλία ή για άλλα αντικείμενα.



ΥΠΟΔΕΙΞΗ: Εστιάζει την προσοχή σε συμβουλές και πληροφορίες.

1.4 Εξειδίκευση

Η εγκατάσταση της αντλίας επιτρέπεται να γίνεται μόνο από εξειδικευμένο τεχνικό προσωπικό. Η θέση σε λειτουργία ή ο χειρισμός αυτού του προϊόντος δεν επιτρέπεται σε άτομα με περιορισμένη αξιοπιστία (συμπεριλαμβανομένων και παιδιών) ή σε άτομα που δεν διαθέτουν την αντίστοιχη τεχνική εκπαίδευση.

Οι εξαιρέσεις επιτρέπονται μόνο κατόπιν αντίστοιχης οδηγίας από τα άτομα που είναι υπεύθυνα για την ασφάλεια. Η ηλεκτρική σύνδεση επιτρέπεται να διεξάγεται μόνο από έναν ηλεκτρολόγο.

1.5 Κανονισμοί

Κατά την εγκατάσταση λάβετε υπόψη τις βελτιωμένες εκδόσεις των ακόλουθων κανονισμών:

- Κανονισμοί πρόληψης ατυχημάτων
- Φύλλο εργασίας DVGW W551 (στη Γερμανία)
- VDE 0370/Μέρος 1
- Πρόσθετοι τοπικοί κανονισμοί (π.χ. IEC, VDE κ.τ.λ.)

1.6 Μετατροπή, ανταλλακτικά

Η τεχνική τροποποίηση ή η μετατροπή της αντλίας απαγορεύεται. Το άνοιγμα του κινητήρα της αντλίας μέσω αφαίρεσης του πλαστικού καλύμματος απαγορεύεται.

Χρησιμοποιείτε μόνο γνήσια ανταλλακτικά.

1.7 Μεταφορά

Κατά την παραλαβή του προϊόντος, βγάλτε την αντλία και όλα τα ανταλλακτικά από τη συσκευασία και ελέγξτε τα. Δηλώστε άμεσα τυχόν ζημιές κατά τη μεταφορά. Αποστείλτε την αντλία μόνο στην αρχική της συσκευασία.

1.8 Ηλεκτρικό ρεύμα

Κατά τη διεξαγωγή εργασιών σε ηλεκτροφόρα μέρη υφίσταται ο κίνδυνος ηλεκτροπληξίας, για το λόγο αυτό:

- Πριν από την έναρξη των εργασιών διακόψτε την ηλεκτρική τροφοδοσία της αντλίας και ασφαλίστε την από τυχόν επανενεργοποίηση.
- Μην διπλώνετε και μην μαγγώνετε τα ηλεκτρικά καλώδια και αποτρέψτε την επαφή τους με πηγές θερμότητας.
- Η αντλία προστατεύεται από την διείσδυση σταγόνων νερού σύμφωνα με το βαθμό προστασίας IP 42. Προστατεύετε την αντλία από εκτοξευόμενο νερό και μην τη βυθίζετε σε νερό ή άλλα υγρά.

2 Τεχνικά στοιχεία

2.1 Κωδικοποίηση τύπου

BUZ	Κατασκευαστική σειρά: Τυπική αντλία ανακυκλοφορίας πόσιμου νερού, υγρού ρότορα
Plus	Ονομασία τύπου:
15	A = με βαλβίδες απομόνωσης C = με βαλβίδες απομόνωσης και έτοιμο για σύνδεση με χρονοδιακόπτη

2.2 Συνδέσεις (Fig. 1)

BUZ-Plus 15 (Fig. 1a)

Βιδωτή σύνδεση: 15 (Rp 1/2")

BUZ-Plus 15 A και BUZ-Plus 15 C (Fig. 1b)

Βιδωτή σύνδεση: 15 (Rp 1/2") και βαλβίδες απομόνωσης

2.3 Χαρακτηριστικά

	BUZ-Plus 15, BUZ-Plus 15 A, BUZ-Plus 15 C
Τάση ηλεκτρ. δικτύου	1 ~ 230 V / 50 Hz
Βαθμός προστασίας	IP 42
Ονομαστικό εύρος των σωλήνων σύνδεσης	R ½
Μήκος κατασκευής	84 mm (τύπος A/C: 138 mm)
Μέγιστη επιτρεπτή πίεση λειτουργίας	10 bar
Επιτρεπτή περιοχή θερμοκρασίας του μεταφερόμενου υγρού	+2°C έως +65 °C, Στη σύντομη λειτουργία έως 2 ώρες 70 °C
Μέγιστη θερμοκρασία περιβάλλοντος	+40 °C
Μέγιστη επιτρεπτή συνολική σκληρότητα σε συστήματα ανακυκλοφορίας πόσιμου νερού	20° dH

Για περισσότερα τεχνικά χαρακτηριστικά ανατρέξτε στην πινακίδα τύπου ή στον κατάλογο.

2.4 Περιεχόμενο παράδοσης

- Αντλία
- Θερμομονωτικό κέλυφος
- Δακτύλιοι στεγανοποίησης
- Connector
- Οδηγίες εγκατάστασης και λειτουργίας

3 Τρόπος λειτουργίας

3.1 Εφαρμογή

Ο παρών κυκλοφορητής είναι κατάλληλος μόνο για πόσιμο νερό.

3.2 Λειτουργίες (Fig. 2)

Βαλβίδες

Οι τύποι BUZ-Plus 15 A και BUZ-Plus 15 C έχουν εξοπλιστεί, στην πλευρά πίεσης, με μια βαλβίδα αντεπιστροφής (1) και, στην πλευρά αναρρόφησης, με μια βαλβίδα απομόνωσης (2).

Για την αντικατάσταση της κεφαλής κινητήρα (3) αρκεί να αποσυνδέσετε την ηλεκτρική τροφοδοσία, αποσυνδέοντας το βύσμα (5), και να κλείσετε τη βαλβίδα απομόνωσης στην εγκοπή περιστροφής (4). Η κεφαλή κινητήρα μπορεί, στη συνέχεια, να ξεβιδωθεί εύκολα → Σελίδα 52.

4 Εγκατάσταση

4.1 Μηχανολογική εγκατάσταση



ΚΙΝΔΥΝΟΣ: Πριν από την έναρξη των εργασιών βεβαιωθείτε ότι η αντλία έχει αποσυνδεθεί από την ηλεκτρική τροφοδοσία.

Μέρος τοποθέτησης (Fig. 3)

Για την εγκατάσταση θα πρέπει να προβλεφθεί ένας καλά αεριζόμενος χώρος, χωρίς σκόνη και δυνατότητα δημιουργίας παγετού ο οποίος να προστατεύεται από κακές καιρικές συνθήκες. Επιλέξτε έναν καλά προσβάσιμο χώρο τοποθέτησης.



ΠΡΟΣΟΧΗ: Οι ρύποι μπορούν να καταστρέψουν την αντλία. Πριν από την εγκατάσταση καθαρίζετε καλά το σύστημα σωληνώσεων.



ΥΠΟΔΕΙΞΗ: Στους τύπους BUZ-Plus 15 A και BUZ-Plus 15 C, οι βαλβίδες απομόνωσης και αντεπιστροφής έχουν προ-συναρμολογηθεί. Κατά την εγκατάσταση του τύπου BUZ-Plus 15 αυτές τις βαλβίδες θα πρέπει να τοποθετηθούν έξτρα.

1. Προετοιμάστε το χώρο τοποθέτησης με τέτοιο τρόπο, ώστε η αντλία να μπορεί να συναρμολογηθεί χωρίς να υπάρχουν μηχανικές τάσεις.
2. Επιλέξτε το σωστό σημείο τοποθέτησης, μόνο σύμφωνα με το Σχ. 3 Α. Το βέλος στην πίσω πλευρά του κελύφους υποδεικνύει την κατεύθυνση ροής.

Στρέψη ή αφαίρεση της κεφαλής κινητήρα (Fig. 4)

3. Λύστε το περικόχλιο ένωσης και, εάν χρειάζεται, ξεβιδώστε το τελείως



ΠΡΟΣΟΧΗ: Το περέμβυσμα του κελύφους δεν πρέπει να υποστεί ζημιές. Αντικαταστήστε τα χαλασμένα παρεμβύσματα.

4. Στρέψτε την κεφαλή κινητήρα με τέτοιο τρόπο, ώστε το connector να είναι στραμμένο προς τα κάτω



ΠΡΟΣΟΧΗ: Σε περίπτωση που η θέση είναι λανθασμένη, τότε μπορεί να εισχωρήσει νερό το οποίο μπορεί να καταστρέψει την αντλία.

5. Σφίξτε πάλι το περικόχλιο ένωσης.

Ανοιγμα βαλβίδας απομόνωσης (Fig. 5)

6. Με ένα κατσαβίδι στρέψτε την εγκοπή (1) με τέτοιο τρόπο, ώστε αυτή να βρίσκεται παράλληλα προς την κατεύθυνση ροής (μόνο στους τύπους BUZ-PLUS 15 A και BUZ-PLUS 15 C).



ΥΠΟΔΕΙΞΗ: Για το κλείσιμο, στρέψτε την εγκοπή κάθετα προς την κατεύθυνση ροής.

7. Στερεώστε το θερμομονωτικό κέλυφος.



ΠΡΟΣΟΧΗ: Τα πλαστικά μέρη του κινητήρα δεν επιτρέπεται να έχουν θερμομόνωση ώστε να αποφευχθεί η υπερθέρμανση της αντλίας.

Σύνδεση (Fig. 6)

8. Συνδέστε τη σωλήνωση.



ΠΡΟΣΟΧΗ: Στους τύπους με βαλβίδα απομόνωσης και αντεπιστροφής αυτές οι βαλβίδες έχουν ήδη προσυναρμοσθεί στεγανά με μια ροπή σύσφιξης 15 Nm (με το χέρι). Η πολύ μεγάλη ροπή σύσφιξης κατά το βίδωμα καταστρέφει την κοχλιοσύνδεση της βαλβίδας, καθώς και το στεγανοποιητικό δακτύλιο. Κατά την εγκατάσταση, ασφαλίστε τη βαλβίδα από τυχόν περιστροφή με ένα γερμανικό κλειδί!

4.2 Ηλεκτρική σύνδεση



ΚΙΝΔΥΝΟΣ: Οι εργασίες ηλεκτρικής σύνδεσης επιτρέπεται να εκτελούνται μόνο από έναν ηλεκτρολόγο. Πριν από τη σύνδεση βεβαιωθείτε ότι ο αγωγός σύνδεσης δεν φέρει τάση.

Διεξάγετε την ηλεκτρική σύνδεση ως εξής:
(Fig. 7a - Fig. 7e)

Ανοίξτε το connector ως εξής: (Fig. 8)

4.3 Πλήρωση και εξαέρωση

1. Γεμίστε την εγκατάσταση.
2. Ο χώρος ρότορα της αντλίας εξαερίζεται αυτόνομα μετά από μια σύντομη διάρκεια λειτουργίας. Ταυτόχρονα ενδέχεται να δημιουργηθούν θόρυβοι. Εάν χρειάζεται, η εξαέρωση μπορεί να επιταχυνθεί με μια επαναλαμβανόμενη ενεργοποίηση και απενεργοποίηση. Η σύντομη ξηρή λειτουργία δεν προξενεί ζημιά στην αντλία.

4.4 Ρύθμιση χρόνου (Fig. 9)

Ο χρονοδιακόπτης της έκδοσης BUZ-Plus 15 C ρυθμίζεται ως εξής:

1. Περιστρέψτε τον επιλογέα χρόνου (1) δεξιόστροφα για να ρυθμίσετε την τρέχουσα ώρα.
2. Ρυθμίστε ανάλογα με τις προτιμήσεις σας την ενεργοποίηση (2) και απενεργοποίηση (3) στον επιλογέα χρόνου.

5 Συντήρηση/Βλάβες

Καθαρισμός

Η αντλία πρέπει να καθαρίζεται εξωτερικά μόνο με ένα ελαφρώς υγρό πανί χωρίς τη χρήση καθαριστικών μέσων.

Αντικατάσταση κεφαλής κινητήρα



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ: Κατά την αφαίρεση της κεφαλής κινητήρα ή της αντλίας ενδέχεται να εκρεύσει καυτό υγρό υπό υψηλή πίεση. Αφήστε προηγουμένως την αντλία να κρυώσει.

Πριν από την αφαίρεση της αντλίας κλείστε τις βαλβίδες απομόνωσης → Σελίδα 52.



ΥΠΟΔΕΙΞΗ: Με αποσυναρμολογημένο κινητήρα που λειτουργεί ενδέχεται να προκύψουν θόρυβοι και αλλαγή φοράς περιστροφής. Αυτό αποτελεί μία φυσιολογική κατάσταση σε αυτήν την περίπτωση. Η άψογη λειτουργία διασφαλίζεται μόνο όταν η αντλία λειτουργεί στο αντλούμενο μέσο.

Αντικατάσταση της κεφαλής κινητήρα → Σελίδα 52.

Παραγγείλετε τον κινητήρα σέρβις από τα τοπικά εξειδικευμένα καταστήματα.

Βλάβες	Αιτία	Αποκατάσταση
Η αντλία δεν εκκινείται.	Διακοπή στην ηλεκτρική τροφοδοσία, βραχυκύκλωμα ή ελαττωματικές ασφάλειες.	Έλεγχος της ηλεκτρικής τροφοδοσίας από έναν ηλεκτρολόγο.
	Η λειτουργία χρονοδιακόπτη απενεργοποιήθηκε αυτόματα (μόνο στον τύπο C).	Ελέγξτε τη ρύθμιση του χρονοδιακόπτη.
	Ο κινητήρας έχει μπλοκάρει, π. χ. λόγω επικαθίσεων από το κύκλωμα νερού.	Αποσυναρμολόγηση της αντλίας από έναν ηλεκτρολόγο → Σελίδα 52.
Η αντλία κάνει θόρυβο.	Ο κινητήρας τρίβεται, π. χ. λόγω επικαθίσεων από το κύκλωμα νερού.	Αποκαταστήστε την ελεύθερη κίνηση της πτερωτής στρέφοντας και καθαρίζοντας τη βρωμιά.
	Ξηρή λειτουργία, πολύ λίγο νερό.	Ελέγξτε τις βαλβίδες απομόνωσης, καθώς αυτές θα πρέπει να είναι εντελώς ανοικτές.
	Παρουσία αέρα στον κυκλοφορητή.	Ενεργοποίηση / απενεργοποίηση αντλίας 5x, για εκάστοτε 30s / 30s.



ΥΠΟΔΕΙΞΗ: Εάν η βλάβη δεν μπορεί να αποκατασταθεί, επικοινωνήστε με ένα εξειδικευμένο τεχνικό.

6 Απόρριψη

Με την απόρριψη του προϊόντος αυτού σύμφωνα με τους κανονισμούς και με την κατάλληλη ανακύκλωσή του αποφεύγονται ζημιές στο φυσικό περιβάλλον και κίνδυνοι για την υγεία.

- Για την απόρριψη του προϊόντος ή κάποιων εξαρτημάτων του απευθυνθείτε στους δημόσιους ή τους ιδιωτικούς φορείς ανακύκλωσης απορριμμάτων.
- Περισσότερες πληροφορίες σχετικά με τη σωστή απόρριψη θα βρείτε στις δημοτικές αρχές, στις αρμόδιες κρατικές υπηρεσίες, ή εκεί όπου αγοράσατε το προϊόν.

1 Biztonság

1.1 Az utasítással kapcsolatos tudnivalók

Telepítés előtt ezt az utasítást végig el kell olvasni. Ennek az utasításnak a figyelmen kívül hagyása súlyos sérülésekhez vagy a szivattyú károsodásához vezethet.

A telepítés után az utasítást át kell adni a végfelhasználónak. Az utasítást a szivattyú közelében kell megőrizni. Ez a dokumentum későbbi problémák esetén referenciaszövegként szolgál.

Ezen utasítás figyelmen kívül hagyásából eredő károkért semmilyen felelősséget nem vállalunk. Jelzések értelmezése az üzemeltetési útmutatóban.

1.2 CE-megfelelőségi nyilatkozat

Ez a termék felépítésében, működési módjában megfelel a vonatkozó EU irányelveknek, valamint adott esetben a kiegészítő, nemzeti követelményeknek. A megfelelőség igazolt. A megfelelőségi nyilatkozat a www.buderus.de internet címen érhető el, vagy az illetékes Buderus képviselőnél igényelhető.

1.3 Figyelmeztető jelzések

A biztonság szempontjából fontos tudnivalók jelölése a következő:



VESZÉLY: Villamos energia általi életveszélyre figyelmeztet.



FIGYELMEZTETÉS: Életveszély vagy sérülésveszély lehetőségére figyelmeztet.



VIGYÁZAT: A szivattyú vagy más tárgyak lehetséges károsodásának veszélyére figyelmeztet.



Javaslat: Javaslatokat és információkat emel ki.

1.4 Szakképesítés

A szivattyú telepítését kizárólag szakképzett személyzet végezheti. Ezt a terméket nem helyezhetik üzembe vagy nem üzemeltethetik olyan személyek, amelyek beszámítási képessége korlátozott (beleértve gyerekeket is), vagy akik nem rendelkeznek megfelelő szaktudással.

Ettől csak a biztonságért felelős személyek megfelelő utasítására szabad eltérni. A villamos -csatlakozást kizárólag elektromos szakember végezheti.

1.5 Előírások

Telepítéskor vegye figyelembe az alábbi előírások aktuális változatát:

- Balesetvédelmi előírások
- W551 DVGW-munkalap (Németországban)
- VDE 0370/1. rész
- további helyi előírások (pl. IEC, VDE stb.)

1.6 Átépítés, pótalkatrészek

A szivattyút nem szabad műszakilag megváltoztatni vagy átépíteni. A szivattyúmotor kinyitása a műanyagfedél eltávolítása által nem megengedett. Kizárólag eredeti pótalkatrészeket használjon.

1.7 Szállítás

Kézbesítéskor csomagolja -ki és ellenőrizze a szivattyút és az összes választható opciót. A szállítási károkat azonnal jelentse.

A szivattyút kizárólag az eredeti -csomagolásban szabad elküldeni.

1.8 Villamos energia

Villamos energia felhasználása során áramütés veszélye áll fenn, ezért:

- A szivattyún végzendő munkák előtt feszültségmentesítse a berendezést és biztosítsa illetéktelen visszakapcsolás ellen.
- Az áramkábelt nem szabad megtörni, beszorítani vagy hőforrással érintkezésbe hozni.
- A szivattyú az IP 42 védelmi osztály szerint védett csepegő víz ellen. A szivattyút védje fröccsenő víztől és ne merítse be vízbe vagy más folyadékba.

2 Műszaki adatok

2.1 A típusjel magyarázata

BUZ	Sorozat: alapkiviteli használati melegvíz cirkulációs szivattyú, nedves- tengelyű szivattyú
Plus	Típus megnevezése:
15	A = elzárószerelvényekkel C = elzárószerelvényekkel és csatlakozásra kész dugaszol- ható kapcsolóórával

2.2 Csatlakozások (Fig. 1)

BUZ-Plus 15 (Fig. 1a)

Csavarzat: 15 (Rp 1/2")

BUZ-Plus 15 A és BUZ-Plus 15 C (Fig. 1b)

Csavarzat: 15 (Rp 1/2") és elzáró-szerelvények

2.3 Műszaki adatok

	BUZ-Plus 15, BUZ-Plus 15 A, BUZ-Plus 15 C
Hálózati feszültség	1 ~ 230 V / 50 Hz
Védelmi osztály	IP 42
A csatlakozócsövek névleges átmérője	R ½
Építési hossz	84 mm (A/C típus: 138 mm)
Max. megengedett üzemi nyomás	10 bar
A közeg megengedett hőmérséklet-tartománya	+2°C ... +65 °C, Rövid üzem esetén max. 2 óráig +70 °C
Max. környezeti hőmérséklet	+40 °C
Max. megengedett összkeménység használati melegvíz cirkulációs rendszerekben	20° dH

A további adatokat lásd a típustáblán vagy a katalógusban.

2.4 Szállítási terjedelem

- Szivattyú
- Hőszigetelő burkolat
- Tömítőgyűrűk
- Connector
- Beépítési és üzemeltetési utasítás

3 Működés

3.1 Alkalmazás

A keringetőszivattyú kizárólag ivóvízhez használható.

3.2 Funkciók (Fig. 2)

Szelepek

A BUZ-Plus 15 A és BUZ-Plus 15 C kivitel nyomóoldalon egy visszacsapószeleppel (1) van felszerelve, szívóoldalon pedig egy elzáró szeleppel (2).

A motorfej (3) cseréjéhez elegendő, ha a Connector-t (5) lehúzással feszültségmentesíti és elzárja az elzáró szelepet a forgó horonynál (4). A motorfejet ezután egyszerűen le lehet csavarozni → 61. oldal.

4 Telepítés

4.1 Mechanikus telepítés



VESZÉLY: A munkák megkezdése előtt győződjön meg arról, hogy a szivattyú le lett választva a villamos hálózatról.

Beépítési hely (Fig. 3)

A beépítéshez egy időjárástól védett, rozsdá- és pormentes, valamint jól szellőző helyiségre van szükség. Könnyen hozzáférhető helyet válasszon.



VIGYÁZAT: A szivattyú szennyeződés következtében üzemképtelenné válhat. A csőrendszert beépítés előtt át kell öblíteni.



JAVASLAT: A BUZ-Plus 15 A és BUZ-Plus 15 C kivitel esetén az elzáró szelep és a visszacsapószelep előszerelt. Ezeket a szelepeket a BUZ-Plus 15 kivitel beépítése esetén kiegészítőleg fel kell szerelni.

1. A beépítés helyét úgy kell előkészíteni, hogy a szivattyút mechanikai feszültségektől mentesen lehessen beszerelni.

2. Válassza ki a megfelelő beépítési helyzetet, csak az 3. A ábrának megfelelően. A ház hátoldalán lévő nyíl mutatja az áramlási irányt.

A motorfej elforgatása vagy levétele (Fig. 4)

3. Oldja ki, szükség esetén pedig teljesen csavarja le a hollandi anyát.



VIGYÁZAT: Ne sértse meg a háztömítést. Cserélje ki a sérült tömítéseket.

4. A motorfejet úgy kell elfordítani, hogy a connector lefelé nézzen.



VIGYÁZAT: Nem megfelelő pozícióban víz hatolhat be és tönkretelheti a szivattyút.

5. Húzza meg ismét a hollandi anyát.

Az elzáró szelep kinyitása (Fig. 5)

6. Forgassa el a hornyot (1) egy csavarhúzóval úgy, hogy az párhuzamosan legyen az áramlási iránnyal (csak a BUZ-PLUS 15 A és BUZ-PLUS 15 C kivétel esetén).



JAVASLAT: Elzáráshoz a hornyot az áramlási irányhoz képest keresztbe kell állítani.

7. Szerelje fel a hőszigetelő burkolatot.



VIGYÁZAT: A motor műanyag részeit nem szabad hőszigetelni a szivattyú túlmelegedés elleni védelmének érdekében.

Csatlakoztatás (Fig. 6)

8. Csatlakoztassa a csövezést.



VIGYÁZAT: Az elzáró és visszacsapószeleppel ellátott kivitelek esetén ezek 15 Nm meghúzási nyomatékkal (szorosan) tömítve előszereltek. A csavarozás közben kifejtett túl nagy meghúzási nyomaték tönkreteszi a szelepcsavarzatot és az O-gyűrűt. Beépítéskor biztosítsa a szelepet egy villáskulccsal elfordulás ellen!

4.2 Villamos bekötés



VESZÉLY: Kizárólag elektromos szakember végezhet munkákat a villamos csatlakozáson. Csatlakoztatás előtt győződjön meg arról, hogy a csatlakozóvezeték feszültségmentes.

A villamos bekötést az alábbi módon hajtsa végre: (Fig. 7a - Fig. 7e)

A connector-t az alábbi módon nyissa ki: (Fig. 8)

4.3 Betöltés és légtelenítés

1. Töltse be a rendszert.
2. A szivattyú forgórész terének légtelenítése önműködően történik rövid üzemidő elteltével. Eközben zajok léphetnek fel. Adott esetben többszöri be- és kikapcsolással fel lehet gyorsítani a légtelenítést. Rövid ideig tartó szárazon-futás nem károsítja a szivattyút.

4.4 Az idő beállítása (Fig. 9)

A BUZ-Plus 15 C kivitel kapcsolóráját a következőképpen lehet beállítani:

1. A tényleges idő beállításához az időválasztó kereket (1) a nyíl irányában el kell forgatni.
2. A időválasztó keréken levő időkapcsolót kívánság szerint be- (2) és ki- (3) lehet kapcsolni.

5 Karbantartás/üzemzavarok

Tisztítás

A szivattyút kívülről kizárólag enyhén nedves kendővel, tisztítószer nélkül szabad tisztítani.

A motorfej cseréje



FIGYELMEZTETÉS: A motorfej vagy a szivattyú kiszerezésekor forró közeg léphet ki nagy nyomás alatt. Hagyja előtte kihűlni a szivattyút. A szivattyú kiszerezése előtt zárja el az elzáró szelepeket → 61. oldal.



JAVASLAT: A kiszerezett és működő motor esetén zajok és forgásváltás léphet fel. Ebben a helyzetben ez szokásos állapot.

A kifogástalan működés csak akkor biztosított, ha a szivattyú szállítható közegben működik.

A motorfej cseréje → 61. oldal.

A szervizmotort a szakszerviznél lehet megrendelni.

Üzemzavarok	Okok	Elhárítás
A szivattyú nem indul be.	Az áramellátás megszakadt, rövidzárlat van vagy hibásak a biztosítékok.	Ellenőriztesse az áramellátást egy elektromos szakemberrel.
	Az időkapcsoló funkció automatikusan kikapcsolt (csak a C esetén).	Ellenőrizze a dugaszolható kapcsolóra beállítását.
	A motor leblokkolt, pl. a hűtővíz körfolyamatból kivált lerakódások miatt.	Szereltesse ki a szivattyút egy szakemberrel → 61. oldal. Forgassa el a járókereket és öblítse ki a szennyeződést, hogy a járókerék újra könnyen járjon.
A szivattyú zajt bocsát ki.	Akadályozott a motor folyamatos működése, pl. a hűtővíz körfolyamatból kivált lerakódások miatt.	
	Szárazonfutás, túl kevés víz.	Ellenőrizze, hogy az elzárószerelvények teljesen ki vannak-e nyitva.
	Levegő került a szivattyúba.	Kapcsolja be és ki a szivattyút ötször, 30-30 másodpercre.



JAVASLAT: Ha nem tudja elhárítani az üzemzavart, értesítse a szakszervizt.

6 Ártalmatlanítás

A termék előírás szerinti ártalmatlanításával és az anyagok újrahasznosításával Ön is hozzájárul a környezeti károk és az egészség veszélyeztetésének elkerüléséhez.

- A termék, ill. alkatrészeinek ártalmatlanításához forduljon a hulladékkezelést végző önkormányzati vagy magántársaságokhoz.
- A szakszerű ártalmatlanítással kapcsolatos további információk a helyi önkormányzattól, a hulladékkezelőtől vagy a termék beszerzési helyén szerezhetők be.

1 Bezpieczeństwo

1.1 O niniejszej instrukcji

Przed rozpoczęciem instalacji należy przeczytać niniejszą instrukcję w całości. Nieprzestrzeganie zapisów niniejszej instrukcji może prowadzić do odniesienia ciężkich obrażeń lub uszkodzeń pompy.

Po zakończeniu instalacji przekazać instrukcję użytkownikowi końcowemu.

Instrukcję przechowywać w pobliżu pompy. Służy ona jako materiał referencyjny w razie wystąpienia ewentualnych późniejszych problemów.

Za szkody powstałe wskutek nieprzestrzegania zapisów instrukcji nie ponosimy odpowiedzialności. Oznaczenie zaleceń w instrukcji obsługi

1.2 Deklaracja zgodności CE

Konstrukcja i charakterystyka robocza opisanego tutaj produktu są zgodne z wymaganiami określonymi w odnośnych dyrektywach europejskich oraz ewentualnych uzupełniających przepisach krajowych. Zgodność tę wykazano. Deklaracja zgodności jest dostępna w Internecie pod adresem www.buderus.de lub we właściwym oddziale firmy Buderus.

1.3 Wskazówki ostrzegawcze

Ważne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa są oznaczone w następujący sposób:



NIEBEZPIECZEŃSTWO: Oznacza śmiertelne niebezpieczeństwo na skutek porażenia prądem.



UWAGA: Oznacza śmiertelne niebezpieczeństwo lub możliwość odniesienia obrażeń.



OSTROŻNIE: Oznacza możliwość powstania zagrożenia dla pompy lub innych przedmiotów.



ZALECENIE: Podaje użyteczne wskazówki i informacje.

1.4 Kwalifikacje

Instalację pompy może wykonywać wyłącznie wykwalifikowany personel specjalistyczny. Niniejszy produkt nie może być uruchamiany ani obsługiwany przez osoby o ograniczonej poczytalności (włączając dzieci) lub nieposiadające odpowiedniej wiedzy fachowej. Wyjątki dopuszcza się wyłącznie pod warunkiem, że odpowiedniej instrukcji udziela osoba odpowiedzialna za bezpieczeństwo. Podłączenie elektryczne wykonuje wyłącznie specjalista elektryk.

1.5 Przepisy

Podczas instalacji należy przestrzegać następujących przepisów w aktualnie obowiązującym brzmieniu:

- przepisów bezpieczeństwa i higieny pracy (dot. zapobiegania wypadkom)
- arkusza roboczego DVGW W551 (w Niemczech)
- VDE 0370/części 1
- innych przepisów lokalnych (np. IEC, VDE etc.)

1.6 Przebudowa, części zamienne

Pompy nie wolno modyfikować ani przebudowywać pod względem technicznym. Zabrania się otwierania silnika pompy poprzez usunięcie plastikowej pokrywy. Stosować wyłącznie oryginalne części zamienne.

1.7 Transport

Po otrzymaniu wypakować i sprawdzić wszystkie elementy pompy i jej wyposażenia dodatkowego. Natychmiast zgłaszać uszkodzenia transportowe. Pompę odsyłać wyłącznie w oryginalnym opakowaniu.

1.8 Prąd elektryczny

Podczas pracy z prądem elektrycznym istnieje niebezpieczeństwo porażenia, dlatego:

- Przed rozpoczęciem prac przy pompie wyłączyć zasilanie elektryczne i zabezpieczyć przed ponownym włączeniem.
- Nie zaginać ani nie zakleszczać przewodu elektrycznego, nie dopuszczać do kontaktu przewodu ze źródłem ciepła.
- Pompa posiada stopień ochrony IP 42, a co za tym idzie zabezpieczenie przed działaniem skroplin. Chronić pompę przed wodą rozpryskową, nie zanurzać pompy w wodzie ani innych cieczach.

2 Dane techniczne

2.1 Oznaczenie typu

BUZ	Seria: Standardowa pompa cyrkulacyjna do instalacji wody użytkowej, bezdławnicowa
Plus	Oznaczenie typu:
15	A = z armaturą odcinającą C = z armaturą odcinającą i gotowością do podłączenia z wtykowym zegarem sterującym

2.2 Przyłącza (Fig. 1)

BUZ-Plus 15 (Fig. 1a)

Złącze śrubowe: 15 (Rp 1/2")

BUZ-Plus 15 A i BUZ-Plus 15 C (Fig. 1b)

Złącze śrubowe: 15 (Rp 1/2") i armatura odcinająca

2.3 Dane

	BUZ-Plus 15, BUZ-Plus 15 A, BUZ-Plus 15 C
Napięcie zasilania	1 ~ 230 V / 50 Hz
Stopień ochrony	IP 42
Średnica znamionowa rur przyłączeniowych	R ½
Długość montażowa	84 mm (typ A/C: 138 mm)
Maks. dopuszczalne ciśnienie robocze	10 bar
Zakres dopuszczalnych temperatur tłoczonego medium	+2 °C do +65 °C, w trybie pracy krótkotrwalej do 2 godzin +70 °C
Maks. temperatura otoczenia	+40 °C
Maks. dopuszczalna twardość całkowita w systemach cyrkulacji wody użytkowej	20° dH

Pozostałe dane patrz tabliczka znamionowa lub katalog.

2.4 Zakres dostawy

- Pompa
- Pokrywa izolacji cieplnej
- Pierścienie uszczelniające
- Connector
- Instrukcja montażu i obsługi

3 Sposób działania

3.1 Zastosowanie

Pompa cyrkulacyjna nadaje się wyłącznie dla wody pitnej.

3.2 Działanie (Fig. 2)

Zawory

Wersje BUZ-Plus 15 A i BUZ-Plus 15 C są po stronie tłocznej wyposażone w zabezpieczenie przed przepływem zwrotnym (1), a po stronie ssawnej - w zawór odcinający (2).

Aby wymienić głowicę silnika (3), wystarczy zdjąć konektor (5), a tym samym odłączyć zasilanie i zamknąć zawór odcinający przy szczelinie (4). Następnie można po prostu odkręcić silnik → Strona 70.

4 Instalacja

4.1 Instalacja komponentów mechanicznych



NIEBEZPIECZEŃSTWO: Przed rozpoczęciem prac upewnić się, że pompa została odłączona od zasilania elektrycznego.

Miejsce montażu (Fig. 3)

Na potrzeby montażu należy wybrać pomieszczenie zabezpieczone przed wpływem czynników atmosferycznych, mrozu i pyłu oraz posiadające dobrą wentylację. Wybrać miejsce łatwo dostępne.



OSTROŻNIE: Zabrudzenia mogą doprowadzić do nieprawidłowego działania pompy. Przed rozpoczęciem montażu przepłukać system rurociągów.



ZALECENIE: W przypadku wersji BUZ-Plus 15 A i BUZ-Plus 15 C zawór odcinający i zabezpieczenie przed przepływem zwrotnym są już wstępnie zamontowane. W przypadku montażu wersji BUZ-Plus 15 należy je dodatkowo zamontować.

1. Miejsce montażu należy przygotować w taki sposób, aby pompa mogła zostać zmontowana bez udziału naprężeń mechanicznych.
2. Wybrać prawidłowe położenie montażowe, tylko takie jak przedstawiono na (Fig. 3 A). Strzałka z tyłu korpusu wskazuje kierunek przepływu.

Obracanie lub zdejmowanie głowicy silnika (Fig. 4)

3. Poluzować nakrętkę złączkową, w razie potrzeby całkowicie odkręcić.



OSTROŻNIE: Nie uszkodzić uszczelnienia korpusu. Uszkodzone uszczelnienia wymienić.

4. Obrócić głowicę silnika w taki sposób, aby connector był skierowany w dół.



OSTROŻNIE: W razie nieprawidłowego położenia do pompy może dostać się woda i zniszczyć ją.

5. Ponownie dokręcić nakrętkę złączkową.

Otwieranie zaworu odcinającego (Fig. 5)

6. Obrócić szczelinę (1) za pomocą śrubokrętu w taki sposób, aby była ustawiona równolegle do kierunku przepływu (tylko w przypadku wersji BUZ-PLUS 15 A i BUZ-PLUS 15 C).



ZALECENIE: Aby zamknąć zawór, ustawić szczelinę poprzecznie do kierunku przepływu.

7. Przymocować pokrywę izolacji cieplnej.



OSTROŻNIE: Elementy silnika wykonane z tworzyw sztucznych nie mogą posiadać izolacji cieplnej, aby zabezpieczyć pompę przed przegrzaniem.

Podłączanie (Fig. 6)

8. Podłączyć orurowanie.



OSTROŻNIE: W przypadku wersji z zaworem odcinającym i zabezpieczeniem przed przepływem zwrotnym elementy te są już wraz z uszczelnieniem wstępnie zamontowane i dokręcone z momentem dociągającym wynoszącym 15

Nm (mocno). Zbyt duży moment dociągający podczas dokręcania śrub niszczy złącze śrubowe zaworu i pierścień samouszczelniający o-ring.

Podczas montażu zabezpieczyć zawór przed przekręceniem za pomocą klucza szczękowego!

4.2 Podłączenie elektryczne



NIEBEZPIECZEŃSTWO: Prace przy podłączaniu elektrycznym może wykonywać wyłącznie specjalista elektryk. Przed podłączeniem upewnić się, że przewód przyłączeniowy nie jest pod napięciem.

Podłączenie elektryczne przeprowadzić w następujący sposób: (Fig. 7a - Fig. 7e)

Otworzyć connector w następujący sposób: (Fig. 8)

4.3 Napełnianie i odpowietrzanie

1. Napełnić instalację.
2. Komora wirnika pompy odpowietrza się samoczynnie po krótkim czasie pracy. Może przy tym wystąpić hałas. Odpowietrzanie można w razie potrzeby przyspieszyć, kilkukrotnie włączając i wyłączając pompę. Krótka praca na sucho nie powoduje uszkodzenia pompy.

4.4 Ustawianie czasu (Fig. 9)

Programator czasowy wersji BUZ-Plus 15 C można ustawić w następujący sposób:

1. Obrócić pokrętkę ustawiania czasu (1) w kierunku strzałki, aby ustawić aktualny czas.
2. Dowolnie włączyć (2) lub wyłączyć (3) wyłączniki czasowe na pokrętkle ustawiania czasu.

5 Konserwacja/usterki

Czyszczenie

Z zewnątrz pompę czyścić wyłącznie przy użyciu lekko zwilżonej szmatki bez dodatku żadnych środków czyszczących.

Wymiana głowicy silnika



UWAGA: Podczas demontażu głowicy silnika lub pompy może dojść do wycieku gorącego medium tłoczonego pod wysokim ciśnieniem. Najpierw schłodzić pompę. Przed demontażem pompy zamknąć zawory odcinające
→ Strona 70.



ZALECENIE:

Po wymontowaniu i uruchomieniu silnika mogą pojawić się odgłosy i zmiana rotacji. W tej sytuacji jest to normalny stan rzeczy. Prawidłowe działanie jest zagwarantowane wyłącznie wtedy, gdy przez pompę przepływa medium.

Wymiana głowicy silnika → Strona 70.

W warsztacie specjalistycznym zamówić silnik serwisowy.

Usterki	Przyczyny	Usuwanie
Pompa nie uruchamia się.	Przerwa w dopływie prądu, zwarcie lub uszkodzone bezpieczniki.	Zlecić specjaliście elektrykowi kontrolę zasilania elektrycznego.
	Funkcja sterowania czasowego automatycznie się wyłącza (tylko wersja C).	Sprawdzić ustawienie wtykowego zegara sterującego.
	Silnik jest zablokowany, np. przez nagromadzone osady z obiegu wody.	Zlecić specjaliście demontaż pompy → Strona 70.
Pompa w ywołuje hałas.	Silnik trze, np. przez nagromadzone osady z obiegu wody.	Przywrócić prawidłową pracę wirnika, obracając go i wypłukując zanieczyszczenia.
	Praca na sucho, zbyt mało wody.	Sprawdzić armaturę odcinającą, musi być w pełni otwarta.
	Powietrze w pompie.	Włączyć/wyłączyć pompę 5x, za każdym razem na 30s/30s.



ZALECENIE: Jeśli nie można usunąć usterki, należy skontaktować się ze specjalistycznym warsztatem.

6 Utylizacja

Prawidłowa utylizacja i recykling niniejszego produktu pozwala wykluczyć szkody dla środowiska naturalnego i zagrożenia dla zdrowia innych osób.

- Przekazać produkt i jego części publicznej lub prywatnej firmie zajmującej się utylizacją.
- Więcej informacji na temat prawidłowej utylizacji można uzyskać w urzędzie miasta, urzędzie ds. utylizacji odpadów lub w miejscu zakupu produktu.

1 Bezpečnost

1.1 Informace o tomto návodu

Před zahájením instalace si tento návod důkladně přečtěte. Nedodržení tohoto návodu může vést k těžkým zraněním a poškození čerpadla.

Po provedení instalace předejte návod konečnému uživateli. Návod uschovávejte v blízkosti čerpadla. Slouží pak jako reference při pozdějších problémech.

Za škody způsobené v důsledku nerespektování tohoto návodu nepřebíráme žádné ručení.

1.2 CE Prohlášení o shodě

Tento výrobek vyhovuje svou konstrukcí a provozními vlastnostmi příslušným evropským směrnici i příp. doplňujícím národním požadavkům. Shoda byla prokázána. Prohlášení o shodě je zájemcům k dispozici na internetové adrese www.buderus.de a lze si je alternativně vyžádat u příslušné pobočky značky Buderus.

1.3 Výstražná upozornění

Upozornění důležitá z hlediska bezpečnosti jsou označena následovně:



NEBEZPEČÍ: Poukazuje na hrozící nebezpečí ohrožení života v důsledku elektrického proudu.



VAROVÁNÍ: Poukazuje na smrtelné nebezpečí nebo nebezpečí poranění.



POZOR: Poukazuje na možná ohrožení čerpadla nebo jiných předmětů.



UPOZORNĚNÍ: Zdůrazňuje rady a informace.

1.4 Kvalifikace

Instalaci čerpadla smí provádět pouze kvalifikovaný odborný personál. Tento výrobek nesmí být uváděn do provozu nebo obsluhován osobami s omezenou zodpovědností (včetně dětí) nebo osobami bez příslušných odborných znalostí.

Výjimky jsou přípustné pouze za dozoru a instruktáže osoby zodpovědné za bezpečnost. Elektrickou přípojku smí provést pouze odborný elektrikář.

1.5 Předpisy

Při instalaci respektujte následující aktuální předpisy:

- Předpisy úrazové prevence
- DVGW pracovní list W551 (v Německu)
- VDE 0370/díl 1
- další místní předpisy (např. IEC, VDE atd.)

1.6 Přestavba, náhradní díly

Na čerpadle se nesmí provádět žádné technické změny a přestavby. Je zakázáno otevírat motor čerpadla odstraněním umělohmotného víka. Používejte jen originální náhradní díly.

1.7 Přeprava

Po obdržení čerpadlo a veškeré příslušenství vybalte a zkontrolujte. Poškození při transportu ihned ohlaste. Čerpadlo zasílejte výhradně v originálním balení.

1.8 Elektrický proud

Při zacházení s elektrickým proudem hrozí úraz elektrickým proudem, proto dodržujte následující:

- Před zahájením prací na čerpadle vypněte elektrický proud a zajistěte jej proti opětovnému zapnutí.
- Elektrický kabel se nesmí zlomit, sevřít nebo dostat do kontaktu s horkými zdroji.
- Čerpadlo je podle druhu ochrany IP 42 chráněno proti kapající vodě. Chraňte čerpadlo před stříkající vodou, neponořujte jej do vody nebo jiných kapalin.

2 Technické údaje

2.1 Typový klíč

BUZ	Konstrukční řada: Standardní oběhové čerpadlo užitkové vody, mokroběžné čerpadlo
Plus	Typové označení:
15	A = s uzavíracími armaturami C = s uzavíracími armaturami a připravené se zásuvkovými spínacími hodinami

2.2 Přípojky (Fig. 1)

BUZ-Plus 15 (Fig. 1a)

Našroubovaná přípojka: 15 (Rp 1/2")

BUZ-Plus 15 A a BUZ-Plus 15 C (Fig. 1b)

Našroubovaná přípojka: 15 (Rp 1/2") a uzavírací armatury

2.3 Údaje

	BUZ-Plus 15, BUZ-Plus 15 A, BUZ-Plus 15 C
Síťové napětí	1 ~ 230 V / 50 Hz
Druh ochrany	IP 42
Jmenovitá světlost připojovacích trubek	R ½
Konstrukční délka	84 mm (typ A/C: 138 mm)
Max. přípustný provozní tlak	10 bar
Přípustný teplotní rozsah čerpaného média	+2°C až +65 °C, Při krátkodobém provozu až 2 hod. +70 °C
Max. okolní teplota	+40 °C
Max. přípustná celková tvrdost v cirkulačních systémech pitné vody	20° dH

Další údaje viz typový štítek nebo katalog.

2.4 Obsah dodávky

- Čerpadlo
- Tepelná izolace
- Těsnicí kroužky
- Connector
- Návod k montáži a obsluze

3 Princip funkce

3.1 Použití

Toto oběhové čerpadlo je vhodné pouze pro pitnou vodu.

3.2 Funkce (Fig. 2)

Ventily

Provedení BUZ-Plus 15 A a BUZ-Plus 15 C jsou na straně tlaku vybavena zpětnou klapkou (1) a na straně sání uzavíracím ventilem (2).

Při výměně hlavy motoru (3) postačí odpojením konektoru (5) dosáhnout bezproudý stav a uzavřít uzavírací ventil na

otočné štěrbině (4). Pak lze hlavu motoru jednoduše odšroubovat → Strana 78.

4 Instalace

4.1 Mechanická instalace



NEBEZPEČÍ: Před zahájením prací je třeba zajistit odpojení čerpadla od napájení proudem.

Místo instalace (Fig. 3)

Pro instalaci je třeba vybrat prostor chráněný před vlivem počasí, který nepromrzá, je bezprašný a dobře větráný. Místo instalace musí být dobře přístupné.



POZOR: Nečistoty mohou způsobit nefunkčnost čerpadla. Potrubní systémy před montáží dobře propláchněte.



UPOZORNĚNÍ: Uzavírací ventil a zpětná klapka jsou u provedení BUZ-Plus 15 A a BUZ-Plus 15 C předmontovány. Při instalaci provedení BUZ-Plus 15 se tyto musí dodatečně namontovat.

1. Místo instalace připravte tak, aby bylo možno čerpadlo namontovat bez mechanických pnutí.
2. Zvolte správnou montážní polohu, jak je zobrazeno na (Fig. 3 A). Šipka na zadní straně krytu udává směr proudění.

Otočení nebo sejmутí hlavy motoru (Fig. 4)

3. Uvolněte převlečnou matici, v případě potřeby ji zcela odšroubujte.



POZOR: Těsnění pouzdra se nesmí poškodit. Poškozená těsnění vyměňte.

4. Hlavu motoru otočte tak, aby byl connector nasměřován dolů.



POZOR: V případě chybné polohy může vniknout do čerpadla voda a poškodit jej.

5. Převlečnou matici opět utáhněte.

Otevřete uzavírací ventil (Fig. 5)

6. Drážku (1) otočte šroubovákem tak, aby byla paralelně ke směru proudění (jen u provedení BUZ-PLUS 15 A a BUZ-PLUS 15 C).



UPOZORNĚNÍ: Při uzavření nastavte drážku napříč ke směru proudění.

7. Namontujte tepelnou izolaci.



POZOR: Plastové díly motoru se nesmí tepelně izolovat, aby se čerpadlo chránilo před přehřátím.

Připojení (Fig. 6)

8. Připojte potrubí.



POZOR: U provedení s uzavíracím ventilem a zpětnou klapkou jsou tyto již předem těsně namontovány s dotahovacím momentem 15 Nm (pevně rukou). Příliš vysoký utahovací moment při našroubování zničí ventilové šroubení a kroužek O.

Při montáži zajistěte ventil otevřeným klíčem proti pootočení!

4.2 Elektrické připojení



NEBEZPEČÍ: Práce na elektrickém zapojení smí provádět pouze odborník elektrikář. Před zapojením zajistěte, aby byly přípojky vedení bezproudé.

Elektrickou přípojku provádějte následovně:
(Fig. 7a - Fig. 7e)

Connector otevřete následovně: (Fig. 8)

4.3 Plnění a odvzdušnění

1. Naplňte zařízení.
2. Prostor rotoru se odvzdušňuje samočinně po krátké době provozu. Přitom mohou vznikat zvuky. Každopádně může opakované zapnutí a vypnutí urychlit proces odvzdušňování. Krátkodobý chod na sucho čerpadlu neuškodí.

4.4 Nastavení doby sepnutí (Fig. 9)

Časový spínač verze BUZ-Plus 15 C je možno nastavit následujícím způsobem:

1. Otočné kolečko nastavení času (1) pootočte ve směru šipky a nastavte aktuální čas.
2. Na kolečku nastavení času pak libovolně nastavte přepínací články do polohy ZAP (2) nebo VYP (3).

5 Údržba/poruchy

Čištění

Čerpadlo čistěte zvenku jen lehce navlhčeným hadříkem bez čisticích prostředků.

Výměna hlavy motoru



VAROVÁNÍ: Při demontáži hlavy motoru nebo čerpadla může pod vysokým tlakem vytékat čerpané médium. Čerpadlo nechte nejprve vychladnout. Před demontáží čerpadla uzavřete uzavírací ventily → Strana 79.



UPOZORNĚNÍ: Při vymontovaném a běžícím motoru může vznikat hluk a docházet ke změnám otáček. To je v této situaci normální stav. Bezvadná funkce je zaručena jen tehdy, když čerpadlo běží v dopravovaném médiu.

Výměna hlavy motoru → Strana 78.

Servisní motor lze objednat u odborných pracovníků.

Poruchy	Příčiny	Odstranění
Čerpadlo nenabíhá.	Přerušení přívodu proudu, zkrat nebo jsou defektní pojistky.	Nechte napájení proudem zkontrolovat odborným elektrikářem.
	Funkce časového spínání se automaticky vypnula (jen provedení C)	Zkontrolujte nastavení zásuvkových spínačů hodin.
	Motor je blokován, např. v důsledku usazenin z oběhu vody.	Nechte čerpadlo demonstrovat odborníkem → Strana 78. Otáčením a vypláchnutím nečistot opět zajistěte lehkost běhu oběžného kola.
Čerpadlo vydává zvuky.	Motor se zadírá, např. díky usazeninám z oběhu vody.	
	Chod na sucho, velmi málo vody.	Zkontrolujte uzavírací armatury, tyto musí být dokonale otevřené.
	Vzduch v čerpadle.	Čerpadlo 5x zapněte / vypněte, vždy na 30s / 30s



UPOZORNĚNÍ: Pokud nejde poruchu odstranit, kontaktujte odborné pracovníky.

6 Likvidace

Řádnou likvidací tohoto výrobku a jeho odbornou recyklací zabráníte škodám na životním prostředí a ohrožení zdraví osob.

- Likvidací tohoto výrobku, stejně jako i jeho částí, pověřte veřejnou nebo soukromou společnost zabývající se likvidací odpadu.
- Další informace k odborné likvidaci získáte na městské správě, u příslušného úřadu nebo tam, kde jste výrobek zakoupili.

1 Техника безопасности

1.1 О данной инструкции

Перед установкой прочитать данную инструкцию до конца. Несоблюдение данной инструкции может привести к тяжелым травмам или повреждению насоса.

После установки инструкцию передать конечному пользователю.

Хранить инструкцию рядом с насосом. При возникновении проблем в дальнейшем она послужит справочным материалом.

За ущерб, возникший в результате несоблюдения данной инструкции, изготовитель ответственности не несет.

1.2 Декларация о соответствии нормам ЕС

Это оборудование по своей конструкции и рабочим характеристикам соответствует действующим европейским нормам и дополнительным национальным требованиям. Соответствие подтверждено. Декларацию о соответствии можно найти в интернете по адресу www.buderus.de или получить в филиалах фирмы Buderus.

1.3 Предупреждение

Важные указания по технике безопасности обозначены следующим образом:



ОПАСНО: угроза жизни от поражения электрическим током.



ОСТОРОЖНО: возможна угроза жизни или получения травмы.



ВНИМАНИЕ: возможны повреждения насоса или других предметов



УКАЗАНИЕ: советы и информация.

1.4 Квалификация

Установку насоса разрешено осуществлять только квалифицированным специалистам. Запрещен пуск в эксплуатацию или эксплуатация данного продукта для лиц с ограниченной вменяемостью (а также детей).

Исключения допустимы только на основании соответствующего распоряжения лиц, ответственных за безопасность. Электроподключение разрешается осуществлять только квалифицированному электрику.

1.5 Предписания

При установке соблюдать следующие предписания в действующей редакции:

- предписания по предотвращению несчастных случаев
- рекомендация W551 союза DVGW (в Германии)
- VDE 0370/часть 1
- другие местные предписания (например: IEC, VDE и т.д.)

1.6 Конструктивные изменения, запчасти

Технические или конструктивные изменения насоса запрещены. Недопустимо вскрывать насос, удалив пластмассовую крышку. Использовать только оригинальные запчасти.

1.7 Транспортировка

При получении распаковать и проверить насос и все комплектующие детали и принадлежности. О повреждениях при транспортировке сообщить немедленно. Насос доставлять только в оригинальной упаковке.

1.8 Электрический ток

При работе с электрическим током существует опасность поражения, поэтому:

- перед началом работ с насосом отключить ток и заблокировать от повторного включения;

- не допускать перегибания, зажима электрического кабеля или соприкосновения его с нагревательными приборами.
- Насос имеет вид защиты IP 42 от капающей воды. Обезопасить насос от брызг воды, не погружать насос в воду или другие жидкости.

2 Технические данные

2.1 Шифр

BUZ	Серия: стандартный циркуляционный насос для систем ГВС с мокрым ротором
Plus	Типовое обозначение:
15	A = с запорной арматурой C = с запорной арматурой и готовый к подключению, со штекерным таймером

2.2 Подсоединения (Fig. 1)

BUZ-Plus 15 (Fig. 1a)

резьбовое соединение: 15 (Rp ½")

BUZ-Plus 15 A и BUZ-Plus 15 C (Fig. 1b)

резьбовое соединение: 15 (Rp ½") и запорная арматура

2.3 Данные

	BUZ-Plus 15, BUZ-Plus 15 A, BUZ-Plus 15 C
Сетевое напряжение	1~230 В / 50 Гц
Вид защиты	IP 42
Номинальный диаметр соединительных патрубков	R ½
Монтажная длина	84 мм (тип A/C: 138 мм)
Макс. допустимое рабочее давление	10 бар
допустимый температурный диапазон перекачиваемой среды	+2°C до +65 °C, в неравномерном режиме до 2 часов +70 °C
Макс. температура окружающей среды	+40 °C
Максимально допустимая общая жесткость в циркуляционных системах ГВС	20° dH

Другие данные см. на фирменной табличке или в каталоге.

2.4 Объем поставки

- Насос
- Теплоизолирующие кожухи
- Уплотнительные кольца
- Connector
- Инструкция по монтажу и эксплуатации

3 Принцип работы

3.1 Применение

Данный циркуляционный насос предусмотрен только для перекачивания питьевой воды.

3.2 Функции (Fig. 2)

Клапаны

Исполнения BUZ-Plus 15 A и BUZ-Plus 15 C оснащены с напорной стороны обратным клапаном (1), а со стороны всасывания — запорным клапаном (2).

Для замены головки мотора (3) достаточно ее обесточить, удалив коннектор (5), и закрыть запорный клапан при помощи поворотного запора (4). Головку мотора теперь можно просто отвинтить → Стр.87.

4 Установка

4.1 Механическая установка



ОПАСНО: Перед началом работ убедиться, что насос отсоединен от электропитания.

Место установки (Fig. 3)

Для установки выбрать хорошо проветриваемое помещение, защищенное от атмосферных условий, мороза и пыли. Для установки выбирать место с удобным доступом.



ВНИМАНИЕ: Загрязнения могут привести к неработоспособности насоса. Перед установкой промыть трубопроводную систему.



УКАЗАНИЕ: Запорный клапан и обратный клапан для исполнений BUZ-Plus 15 A и BUZ-Plus 15 C предварительно установлены заводом-изготовителем. При установке исполнения BUZ-Plus 15 необходимо дополнительно установить упомянутые клапаны.

1. Место установки подготовить таким образом, чтобы избежать механических напряжений при установке насоса.

2. Выбрать правильное монтажное положение: только как показано на (Fig. 3 A). Стрелка на обратной стороне корпуса указывает направление потока.

Повернуть или снять головку мотора (Fig. 4)

3. Ослабить накидную гайку, при необходимости — отвинтить совсем.



ВНИМАНИЕ: Не повредить уплотнение корпуса. Поврежденные уплотнения заменить.

4. Повернуть головку мотора так, чтобы connector был направлен вниз.



ВНИМАНИЕ: При неправильном положении может протечь вода и повредить насос.

5. Снова затянуть накидную гайку.

Открыть запорный клапан (Fig. 5)

6. Шлиц (1) повернуть отверткой так, чтобы он стоял параллельно направлению потока (только для исполнений BUZ-PLUS 15 A и BUZ-PLUS 15 C).



УКАЗАНИЕ: Чтобы закрыть клапан, следует установить шлиц перпендикулярно направлению потока.

7. Установить теплоизолирующий кожух.



ВНИМАНИЕ: Пластмассовые детали мотора не теплоизолировать, чтобы не подвергать насос перегреву.

Подключение (Fig. 6)

8. Подключить систему трубопроводов.



ВНИМАНИЕ: У исполнений с запорным и обратным клапаном эти клапаны уже предварительно герметично установлены с крутящим моментом затяжки 15 Нм

(вручную). Слишком большой момент затяжки при свинчивании приведет к разрушению резьбового соединения и уплотнительного кольца.
При установке клапан придерживать гаечным ключом, чтобы не поворачивался!

4.2 Подключение электричества



ОПАСНО: Работы, связанные с электроподключением, разрешено выполнять только квалифицированному электрику. Перед подключением убедиться, что соединительная линия обесточена.

Подключение электричества выполнять следующим образом: (Fig. 7a - Fig. 7e)

Открыть connector следующим образом: (Fig. 8)

4.3 Заполнение и удаление воздуха

1. Заполнение установки.
2. Удаление воздуха из камеры ротора происходит автоматически после непродолжительного времени работы. При этом может возникать шум. В случае необходимости можно ускорить удаление воздуха, несколько раз включив и выключив насос. Кратковременный сухой ход не вредит насосу.

4.4 Установка времени (Fig. 9)

Установка таймера для насосов BUZ-Plus 15 C выполняется следующим образом:

1. Для установки фактического времени повернуть диск установки времени (1) по стрелке
2. Установить переключатель таймера на диске установки времени в положение «вкл.» (2) или «откл.» (3) в соответствии с требуемым режимом работы.

5 Техническое обслуживание/неисправности

Очистка

Снаружи насос только протирать слегка увлажненной тряпкой без чистящего средства.

Замена головки мотора



ОСТОРОЖНО: При демонтаже головки мотора или насоса возможен выход горячей перекачиваемой среды под давлением. Сначала подождать, пока насос остынет. Перед демонтажом насоса закрыть запорные клапаны → Стр.87.



УКАЗАНИЕ: При демонтированном и работающем моторе возможно возникновение шумов и смена направления вращения. В данном случае это является нормальным состоянием. Безупречное функционирование может быть обеспечено только в том случае, если насос работает в перекачиваемой среде.

Замена головки мотора → Стр.87.

Сменный мотор заказывать у квалифицированного наладчика.

Неисправности	Причины	Способ устранения
Насос не запускается.	Прерывание подачи тока, короткое замыкание или неисправность предохранителей.	Поручить проверку подачи тока квалифицированному электрику.
	Функция таймера автоматически отключилась (только исполнение С).	Проверить настройки штекерного таймера.
	Мотор заблокирован, например, осадком из циркулирующей воды.	Поручить специалисту демонтировать насос → Стр.87.
Насос производит шум.	Трение мотора, например, из-за осадка из циркулирующей воды.	Восстановить плавный ход рабочего колеса вращением и промыванием загрязнений.
	Сухой ход, недостаточно воды.	Проверить запорную арматуру, ее необходимо полностью открыть.
	Воздух в насосе.	5 раз включать насос на 30с и выключать на 30с.



УКАЗАНИЕ: Если неисправность устранить не удается, необходимо вызвать квалифицированного наладчика.

6 Утилизация

Благодаря правильной утилизации и надлежащему вторичному использованию данного изделия можно избежать ущерба окружающей среде и нарушения здоровья людей.

- Для утилизации данного изделия, а также его частей следует привлекать государственные или частные предприятия по утилизации.
- Дополнительную информацию о надлежащей утилизации можно получить в муниципалитете, службе утилизации или там, где изделие было куплено.

1 Drošība

1.1 Par šo instrukciju

Pirms montāžas pilnībā jāizlasa šī instrukcija. Šīs instrukcijas neievērošana var izraisīt smagus savainojumus vai sūkņa bojājumus.

Pēc sūkņa montāžas instrukcija jānodod tā reālajam lietotājam.

Instrukcija jāuzglabā sūkņa tuvumā. Tā noderēs kā atsauces materiāls vēlāk radušos problēmu gadījumā.

Mēs neuzņemamies atbildību par bojājumiem, kas radušies šīs instrukcijas neievērošanas rezultātā.

1.2 ES atbilstības deklarācija

Šis produkts pēc tā konstrukcijas un ekspluatācijas veida atbilst attiecīgajām Eiropas direktīvām, kā arī attiecīgajām nacionālās likumdošanas papildu prasībām. Atbilstība ir pierādīta. Atbilstības deklarācija ir pieejama tīmekļa vietnē www.buderus.de vai arī to var pieprasīt attiecīgajā filiālē.

1.3 Brīdinājuma norādes

Svarīgas drošības norādes ir apzīmētas sekojoši:



APDRAUDĒJUMS: Norāda uz elektriskās strāvas apdraudējumu dzīvībai.



BRĪDINĀJUMS: Norāda uz iespējamiem draudiem dzīvībai vai savainošanās risku.



UZMANĪBU: Norāda uz iespējamiem kaitējumiem sūknim vai citiem priekšmetiem.



PIEZĪME: Izceļ ieteikumus un svarīgu informāciju.

1.4 Kvalifikācija

Sūkņa montāžu drīkst veikt tikai kvalificēti speciālisti. Šo izstrādājumu nedrīkst apkalpot un izmantot nepieskaitāmas personas (t.sk. bērni) vai personas bez atbilstošām zināšanām. Izņēmumus pieļauj tikai par drošību atbildīgo personu izdots attiecīgs rīkojums. Elektropieslēgumu drīkst veikt tikai elektrospeciālists.

1.5 Noteikumi

Veicot montāžu, jāievēro šādu noteikumu aktuālā redakcija:

- Negadījumu novēršanas noteikumi
- DVGW (Vācijas Gāzes un ūdenssaimniecības apvienības) tehnisko noteikumu veidlapa W551 (Vācijā)
- VDE (Vācijas Elektrotehniķu apvienības) noteikumi 0370 / 1. daļa
- Citi vietējie noteikumi (piem., IEC (Starptautiskās Elektrotehnikas komisijas) noteikumi, VDE noteikumi u.c.)

1.6 Pārbūve, rezerves daļas

Sūknim nedrīkst veikt tehniskas izmaiņas vai to pārbūvēt. Nav atļauts atvērt sūkņa motoru, noņemot tā plastmasas vāku. Izmantot tikai oriģinālās rezerves daļas.

1.7 Transportēšana

Pēc saņemšanas sūknis un visi tā piederumi jāizpako un jāpārbauda. Nekavējoties ziņot par transportēšanas rezultātā radītiem bojājumiem.

Sūkni transportēt tikai oriģinālajā iepakojumā.

1.8 Elektriskā strāva

Strādājot ar elektrisko strāvu, pastāv elektriskā trieciena risks, tāpēc:

- Pirms uzsākt darbus pie sūkņa, jāatslēdz strāva un jānodrošina pret atkārtotu ieslēgšanos.
- Strāvas kabeļi nelocīt, neiespiest un neļaut tam saskarties ar karstiem priekšmetiem.
- Sūknis ir aizsargāts pret pilošu ūdeni atbilstoši aizsardzības pakāpei IP 42. Sargāt sūkni no apšļakstīšanas, to neiegremdēt ūdenī vai citos šķidrumos.

2 Tehniskie parametri

2.1 Modeļa koda atšifrējums

BUZ	Sērija: Standarta dzeramā ūdens cirkulācijas sūknis, slapjā rotora sūknis
Plus 15	Tipa apzīmējums: A = ar slēgvārstiem C = ar slēgvārstiem un pieslēgšanai gatavu spraudni ar laika releju

2.2 Pieslēgumi (Fig. 1)

BUZ-Plus 15 (Fig. 1a)

Skrūvsavienojuma pieslēgums: 15 (Rp ½")

BUZ-Plus 15 A un BUZ-Plus 15 C (Fig. 1b)

Skrūvsavienojuma pieslēgums: 15 (Rp ½") un slēgvārsti

2.3 Parametri

	BUZ-Plus 15, BUZ-Plus 15 A, BUZ-Plus 15 C
Tīkla spriegums	1 ~ 230 V / 50 Hz
Aizsardzības pakāpe	IP 42
Pieslēguma cauruļu nominālais diametrs	r ½
Konstrukcijas garums	84 mm (Tipam A/C: 138 mm)
Maks. pieļaujamais darba spiediens	10 bar
Sūkņejamā šķidruma pieļaujamais temperatūras diapazons	+2°C līdz +65 °C, īslaicīgā režīmā līdz 2 stundām +70 °C
Maks. apkārtējā gaisa temperatūra	+40 °C
Maks. pieļaujamā kopējā cietība dzeramā ūdens cirkulācijas sistēmās	20° dH

Citus parametrus skatīt uz tipa tehnisko datu plāksnītes vai katalogā.

2.4 Piegādes komplektācija

- Sūknis
- Siltumizolācijas apvalks
- Blīvgredzeni
- Connector
- Uzstādīšanas un ekspluatācijas instrukcija

3 Darbības princips

3.1 Izmantošana

Šis cirkulācijas sūknis paredzēts tikai dzeramajam ūdenim.

3.2 Funkcijas (Fig. 2)

Vārsti

Modeļi BUZ-Plus 15 A un BUZ-Plus 15 C spiediena pusē ir aprīkoti ar pretvārstu (1) un iesūkšanas pusē ar noslēgvārstu (2). Lai nomainītu motora galvu (3) pietiek, ja to atvieno

no strāvas, noņemot Connectoru (5), un aizver noslēgvārstu, izmantojot pagriešanas rievu (4). Tad motora galvu var vienkārši noskrūvēt → 95. lpp.

4 Montāža

4.1 Mehāniskā montāža



APDRAUDĒJUMS: Pirms darbu uzsākšanas jāpārlicinās, vai sūknis ir atvienots no strāvas padeves.

Uzstādīšanas vieta (Fig. 3)

Montāžai jāparedz no laikapstākļiem un sala pasargāta, tīra un labi vēdināta telpa. Jāizvēlas labi pieejama uzstādīšanas vieta.



UZMANĪBU: Netīrumi var izraisīt sūkņa atteici. Pirms uzstādīšanas jāizskalo cauruļvadu sistēma



PIEZĪME: Modeļiem BUZ-Plus 15 A un BUZ-Plus 15 C noslēgvārsts un pretvārsts jau ir iepriekš iemontēti. Uzstādot modeli BUZ-Plus 15 tie jāiemontē papildus.

1. Uzstādīšanas vieta jā sagatavo tā, lai sūkni varētu piemontēt bez mehāniskā sprieguma.
2. Jāizvēlas pareizs uzstādīšanas stāvoklis, tikai kā parādīts (Fig. 3 A). Bultiņa korpusa aizmugurē norāda plūsmas virzienu.

Motora galvas pagriešana vai noņemšana (Fig. 4)

3. Atskrūvēt savienojuma uzgriezni, vajadzības gadījumā noskrūvēt pavisam.



UZMANĪBU: Nesabojāt korpusa blīvējumu. Bojātie blīvējumi jānomaina.

4. Motora galva jāpagriež tā, lai connectors būtu vērsts uz leju.



UZMANĪBU: Nepareizi novietojot, sūknī var iekļūt ūdens un radīt bojājumus.

5. Savienojuma uzgrieznis atkal jāpieskrūvē.

Noslēgvārsta atvēršana (Fig. 5)

6. Rieva (1) ar skrūvgriezi jāpagriež tā, lai tā būtu paralēli plūsmas virzienam (tikai modeļiem BUZ-PLUS 15 A un BUZ-PLUS 15 C).



PIEZĪME: Lai vārstu noslēgtu, rieva jāpagriež perpendikulāri plūsmas virzienam.

7. Piestiprināt siltumizolācijas apvalku.



UZMANĪBU: Lai pasargātu sūkni no pārkaršanas, motora plastmasas daļas nedrīkst nosegt ar siltumizolāciju.

Pieslēgšana (Fig. 6)

8. Pieslēgt caurules.



UZMANĪBU: Modeļiem ar noslēgvārstu un pretvārstu tie, izmantojot blīves, jau ir pielāgoti pievilkšanas griezes momentam 15 Nm (piegriešanai ar roku). Pieskrūvējot pārāk cieši, tiek bojāts vārsta skrūvsavienojums un blīvgredzens. Veicot montāžu, vārsts ar uzgriežņu atslēgas palīdzību jānodrošina pret pārgriešanu!

4.2 Pieslēgšana elektrotīklam



APDRAUDĒJUMS: Darbus pie elektriskā pieslēguma izveides drīkst veikt tikai elektrospeciālists. Pirms pieslēgšanas jāpārlicinās, vai pieslēguma vadā nav strāvas.

Pieslēgšana elektrotīklam jāveic sekojoši:
(Fig. 7a - Fig. 7e)

Connectors jāatver šādi: (Fig. 8)

4.3 Uzpilde un atgaisošana

1. Uzpildīt iekārtu.
2. Sūkņa rotora nodalījuma atgaisošana notiek automātiski pēc neilga sūkņa darbības laika. Tās laikā var būt dzirdami trokšņi. Iespējams, ka vairākkārtēja sūkņa ieslēgšana un izslēgšana var paātrināt atgaisošanu. Īslaicīga darbība bez ūdens sūknim nekaitē.

4.4 Laika iestatīšana (Fig. 9)

Versijas BUZ-Plus 15 C taimeris var iestatīt šādi:

1. Laika izvēles pogu (1) pagriezt bultiņas virzienā, lai iestatītu aktuālo laika rādījumu.
2. Taimeris ar laika izvēles pogu pēc izvēles ieslēgt (2) un izslēgt (3).

5 Apkope / sūkņa darbības traucējumi

Tīrīšana

Sūkni no ārpusē notīrīt ar viegli samitrinātu lupatu, neizmantojot tīrīšanas līdzekļus.

Motora galvas nomaiņšana



BRĪDINĀJUMS: Demontējot motora galvu vai sūkni, spiediena ietekmē var izplūst karsts sūknējamais šķidrums. Sūknim pirms tam jāļauj atdzist.

Pirms sūkņa demontāžas jāaizver slēgvārsts → 96. lpp.



PIEZĪME: Demontēta un ieslēgta motora gadījumā iespējams var rasties trokšņi un rotācijas virziena maiņa. Tas šajā situācijā ir normāls stāvoklis.

Nevainojama darbība tiek nodrošināta tikai tādā gadījumā, ja sūknis darbojas šķidrumā.

Motora galvas nomaiņšana → 95. lpp.

Servisa motors jāpasūta specializētā darbnīcā.

Traucējumi	Cēloņi	Traucējumu novēršana
Sūknis neieslēdzas.	Strāvas padeves pārtraukums, īssavienojums vai bojāti drošinātāji.	Elektrospeciālistam jāpārbauda strāvas padeve.
	Taimera funkcija ir automātiski atslēgusies (tikai modelim C).	Pārbaudīt laika releja iestatījumu.
	Motors ir bloķēts, piem., ar ūdens cirkulācijas sistēmas nogulsni.	Speciālistiem jādemontē sūknis → 95. lpp. Rotorā gaita jāatjauno, pagriežot un izskalojot netīrumus.
Sūknis rada trokšņus.	Motors strīķējas, piem., aizskarot ūdens cirkulācijas sistēmas nogulsnes.	
	Sūknis darbojas bez ūdens, nepietiekams ūdens daudzums.	Pārbaudīt slēgvārstus, tiem jābūt pilnībā atvērtiem.
	Gaiss sūknī.	Piecas reizes ieslēdziet / izslēdziet sūknī; katru 30 sek. / 30 sek.



PIEZĪME: Ja traucējumu neizdodas novērst, sazinieties ar specializētu remontdarbnieku.

6 Utilizācija

Šī produkta pareiza utilizācija un prasībām atbilstoša otrreizējā pārstrāde ļauj izvairīties no vides piesārņošanas, kā arī no kaitējumiem cilvēku veselībai.

- Produkta, kā arī to sastāvdaļu utilizācijai izmantot sabiedriskās vai privātās utilizācijas sabiedrības pakalpojumus.
- Tuvāku informāciju par pareizu utilizāciju variet saņemt pilnietas pašvaldībā, utilizācijas iestādē vai arī vietā, kur Jūs iegādājāties šo produktu.

1 Sauga

1.1 Apie šią instrukciją

Prieš instaliavimo darbus būtina iki galo perskaityti šią instrukciją. Nepaisant šioje instrukcijoje pateiktų nuorodų kyla sunkių sužeidimų arba siurblio gedimų pavojus.

Užbaigus instaliavimo darbus instrukciją reikia perduoti galutiniam naudotojui.

Instrukciją būtina laikyti netoli siurblio. Jos prireiks iškilus problemų su siurbliu.

Mes neprisiimame atsakomybės už žalą, kilusią nesilaikant instrukcijoje pateiktų nuorodų.

1.2 ES atitikties deklaracija

Šio gaminio konstrukcija ir veikimas atitinka Europos Sąjungos direktyvas bei jas papildančius nacionalinius reikalavimus. Atitiktis buvo įrodyta. Atitikties deklaraciją galite rasti internete, www.buderus.de tinklalapyje, arba gauti artimiausioje „Buderus“ atstovybėje.

1.3 Įspėjamosios nuorodos

Svarbių saugos nuorodų žymėjimas:



PAVOJUS: nurodoma apie elektros srovės keliamą pavojų gyvybei.



ĮSPĖJIMAS: nurodoma apie galimą pavojų gyvybei arba galimus sužeidimus.



ATSARGIAI: nurodoma apie galimą pavojų siurbliui arba kitiems objektams.



NUORODA: atkreipiamas dėmesys į patarimus ir informaciją.

1.4 Kvalifikacija

Siurblių instaliuoti leidžiama tik kvalifikuotam personalui. Šį gaminį draudžiama eksploatuoti ar valdyti apriboto veiksnio asmenims (taip pat ir vaikams) arba asmenims, neturintiems atitinkamų specialių žinių. Išimties atvejais už saugą atsakingi asmenys turi suteikti atitinkamų instrukcijų. Prijungimo prie elektros tinklo darbus leidžiama atlikti tik specialistams elektrikams.

1.5 Taisyklės

Instaliavimo darbų metu būtina laikytis šių taisyklių (jų aktualios versijos):

- nelaimingų atsitikimų prevencijos taisyklių,
- DVGW darbo lapo W551 (Vokietijoje),
- VDE 0370/1 dalies,
- kitų vietoje galiojančių taisyklių (pvz., IEC, VDE ir t. t.).

1.6 Pertvarkymas, atsarginės dalys

Draudžiama techniškai keisti ar pertvarkyti siurblių. Draudžiama atidaryti siurblio variklį nuėmus plastikinį dangtelį. Būtina naudoti tik originalias atsargines dalis.

1.7 Transportavimas

Gautą siurblių bei visus siurblio priedus reikia išpakuoti ir patikrinti. Būtina nedelsiant pranešti apie pastebėtus sugadinimus transportuojant. Siurblys siunčiamas tik originalioje pakuotėje.

1.8 Elektros srovė

Dirbant su elektros srove kyla elektros smūgio pavojus, todėl:

- Prieš pradėdant darbus su siurbliu būtina atjungti srovės tiekimą ir apsaugoti nuo įjungimo.
- Srovės tiekimo laidas neturi būti perlenkiamas, sugnybiamas arba liestis su šilumos šaltiniais.
- Siurblys yra apsaugotas nuo krintančių vandens lašų pagal apsaugos klasę IP 42. Būtina saugoti siurblį nuo vandens purlų; nemerkti jo į vandenį ar kitus skysčius.

2 Techniniai duomenys

2.1 Modelio kodo paaiškinimas

BUZ	Konstruktinė serija: standartinis geriamojo vandens cirkuliacinis šlapiojo rotoriaus siurblys
Plus	Modelio aprašymas:
15	A = su uždaromąja armatūra C = su uždaromąja armatūra ir paruoštas įjungti su kištukiniu laikrodiniu jungikliu

2.2 Jungtys (Fig. 1)

BUZ-Plus 15 (Fig. 1a)

Srieginė jungtis: 15 (Rp ½")

BUZ-Plus 15 A ir BUZ-Plus 15 C (Fig. 1b)

Srieginė jungtis: 15 (Rp ½") ir uždaromoji armatūra

2.3 Duomenys

	BUZ-Plus 15, BUZ-Plus 15 A, BUZ-Plus 15 C
Tinklo įtampa	1 ~ 230 V / 50 Hz
Apsaugos klasė	IP 42
Sujungimo vamzdžių vardinis skersmuo	R ½
Montavimo ilgis	84 mm (modelis A/C: 138 mm)
Maks. leistinas darbinis slėgis	10 bar
Leistinas terpės temperatūros diapazonas	nuo +2°C iki +65 °C, trumpalaikiu režimu iki 2 valandų +70 °C
Maks. aplinkos temperatūra	+40 °C
Maks. leistinas bendras vandens kietumas geriamojo vandens cirkuliacinėse sistemose	20° dH

Kitus duomenis žr. vardinėje kortelėje arba kataloge.

2.4 Tiekimo komplektacija

- Siurblys
- Šiluminės izoliacijos kevalas
- Sandarinimo žiedai
- Connector
- Montavimo ir naudojimo instrukcija

3 Veikimo būdas

3.1 Pritaikymas

Šis apytakinis siurblys tinkamas tik geriamajam vandeniui.

3.2 Funkcijos (Fig. 2)

Vožtuvai

BUZ-Plus 15 A ir BUZ-Plus 15 C modeliuose slėgio pusėje yra sumontuotas atbulinis vožtuvas (1), o siurbimo pusėje – uždaromoji sklendė (2).

Norint pakeisti variklio galvutę (3), patraukus Connector (5) atjungti jį nuo srovės maitinimo ir pasukus įpjavą (4) uždaryti uždaromąją sklendę. Tuomet galima atsukti variklio galvutę → Psl. 104.

4 Instaliacija

4.1 Mechaninė instaliacija



PAVOJUS: prieš pradedant darbus būti įsitikinti, kad siurblys atjungtas nuo srovės maitinimo.

Montavimo vieta (Fig. 3)

Siurbį montuoti apsaugotoje nuo aplinkos poveikio, šalčio ir dulkių bei gerai vėdinamoje patalpoje.

Montavimo vieta turi būti gerai prieinama.



ATSARGIAI: nešvarumai gali sugadinti siurbį. Prieš montuojant būtina praplauti vamzdyną.



NUORODA: BUZ-Plus 15 A ir BUZ-Plus 15 C modeliuose uždaromoji sklendė bei atbulinis vožtuvas yra sumontuoti iš anksto. Montuojant BUZ-Plus 15 modelį, juos reikia sumontuoti papildomai.

1. Montavimo vietą paruošti taip, kad siurbį būtų galima montuoti laisvai be mechaninių įtampų.
2. Pasirinkti tinkamą montavimo padėtį –tik tokią, kaip parodyta (Fig. 3 A). Rodyklė ant korpuso nugarėlės nurodo tekėjimo kryptį.

Variklio galvutės pasukimas arba nuėmimas (Fig. 4)

3. Atsukti veržlę; prireikus ją visiškai nuimti.



ATSARGIAI: nepažeisti korpuso sandariklio. Pažeistus sandariklius būtina pakeisti.

4. Variklio galvutę pasukti taip, kad connector būtų nukreiptas žemyn.



ATSARGIAI: esant netinkamai padėčiai, gali patekti vandens ir sugadinti siurbį.

5. Vėl priveržti veržlę.

Uždaromosios sklendės atidarymas (Fig. 5)

6. Atsuktuvu pasukti įpjovą (1), kad ši būtų lygiagrečiai tekėjimo kryptčiai (tik BUZ-PLUS 15 A ir BUZ-PLUS 15 C modeliuose).



NUORODA: norint uždaryti sklendę, įpjovą reikia nustatyti skersai tekėjimo kryptčiai.

7. Uždėti šiluminės izoliacijos kevalą.



ATSARGIAI: draudžiama variklio plastikinių dalių šiluminė izoliacija, kad siurblys būtų apsaugotas nuo perkaitimo.

Prijungimas (Fig. 6)

8. Prijungti vamzdyną.



ATSARGIAI: modeliuose su uždaromąja sklende ir atbuliniu vožtuvu šie jau iš anksto hermetiškai sumontuoti priveržimo momentu 15 Nm (rankos jėga). Priveržiant per dideliu sukimo momentu pažeidžiami vožtuvo srieginė jungtis ir sandarinimo žiedas. Montuojant vožtuvą būtina jį apsaugoti veržliarakčiu nuo persisukimo!

4.2 Prijungimas prie elektros tinklo



PAVOJUS: prijungimo prie elektros tinklo darbus leidžiama atlikti tik specialistams elektrikams. Prieš prijungiant prie tinklo būtina įsitikinti, kad sujungimo vamzdyne nėra srovės.

Prijungimo prie elektros tinklo veiksmų seka:
(Fig. 7a - Fig. 7e)

Connector atidaromas: (Fig. 8)

4.3 Pripildymas ir nuorinimas

1. Pripildyti įrenginį.
2. Siurblio darbaračio kamera nuorinama automatiškai, po trumpos eksploatacijos. Nuorinimo metu galimas triukšmas. Prireikus galima pagreitinoti nuorinimo procesą daug kartų įjungiant ir išjungiant įrenginį. Trumpa sausoji eiga siurbliui nekenkia.

4.4 Laiko nustatymas (Fig. 9)

Versijos BUZ-Plus 15 C laikrodinį jungiklį galima nustatyti taip:

1. Apvalų laiko nustatymo jungiklį (1) sukti rodyklės kryptimi ir nustatyti esamą laiką.
2. Pagal pageidavimą įjungti (2) ir išjungti (3) ant apvalaus laiko nustatymo jungiklio esantį laikrodinį jungiklį.

5 Techninis aptarnavimas / sutrikimai

Valymas

Iš išorės siurbį valyti tik šiek tiek sudrėkinta šluoste, nenaudojant valymo priemonių.

Variklio galvutės keitimas



ĮSPĖJIMAS: išmontuojant variklio galvutę arba siurbį, veikiant aukštam slėgiui gali išsiskirti karštas skystis. Prieš išmontavimo darbus reikia leisti siurbliui atvėsti. Prieš išmontuojant siurbį uždaryti uždaromąsias sklendes → Psl. 104.



HINWEIS: Iš išmontuoto ir veikiančio variklio gali kilti garsų ir pakisti rotacija. Šiuo atveju tai įprasta. Įprastai naudoti leidžiama tik kai siurblys veikia terpėje.

Pakeisti variklio galvutę → Psl. 104.

Techninio aptarnavimo variklį būtina užsisakyti iš specialistų.

Sutrikimai	Priežastys	Pašalinimas
Siurblys neįsijungia.	Srovės tiekimo sutrikimai, trumpasis jungimas arba sugedę saugikliai.	Pavesti specialistui elektrikai patikrinti srovės maitinimą.
	Automatiškai išsijungė laikrodinio jungiklio funkcija (tik C modelyje).	Patikrinti kištukinio laikrodinio jungiklio nustatymą.
	Užblokuotas variklis, pvz., dėl nuosėdų iš vandens cirkuliacinės sistemos.	Pavesti specialistui išmontuoti siurblį → Psl. 104.
Siurblys dirba triukšmingai.	Variklis skleidžia šlifavimo garsą, pvz., dėl nuosėdų iš vandens cirkuliacinės sistemos.	Pavesti atkurti laisvą darbarčio eigą jį sukant ir išplaunant purvą.
	Sausa eiga, per mažas vandens kiekis.	Patikrinti uždaromąją armatūrą (ji turi būti iki gali atidaryta).
	Siurblyje yra oro.	Siurblį 5x įjungti / išjungti atitinkamai 30s / 30s.



NUORODA: jei sutrikimo negalima pašalinti, būtina kreiptis į specialistą.

6 Utilizavimas

Tinkamai utilizuojant ir remiantis reikalavimais perdirbus šį gaminį išvengiama žalos aplinkai ir asmenų sveikatai kylančio pavojaus.

- Gaminį ir jo dalis utilizuoti pavesti visuomeninėms arba privačioms utilizavimo įmonėms.
- Daugiau informacijos apie tinkamą utilizavimą suteikiama savivaldybėje, utilizavimo tarnyboje arba gaminio pirkimo vietoje.

1 Bezpečnosť

1.1 O tomto návode

Pred inštaláciou si kompletne prečítajte tento návod. Nerešpektovanie pokynov uvedených v tomto návode môže viesť k ťažkým poraneniam alebo poškodeniam čerpadla.

Po inštalácii tento návod odovzdajte konečnému užívateľovi. Návod uschovávajte v blízkosti čerpadla. Slúži ako referencia pri neskorších problémoch.

Za škody, ktoré vzniknú v dôsledku nerešpektovania pokynov uvedených v tomto návode, nepreberáme žiadnu zodpovednosť.

1.2 Vyhlásenie o zhode CE

Konštrukcia a správanie sa tohto výrobku počas prevádzky zodpovedá príslušným európskym smerniciam ako aj prípadným doplňujúcim národným požiadavkám. Zhoda bola preukázaná. Vyhlásenie o zhode je Vám k dispozícii na internetovej stránke www.buderus.de alebo si ho môžete vyžiadať v príslušnej pobočke firmy Buderus.

1.3 Varovné upozornenia

Dôležité upozornenia týkajúce sa bezpečnosti sú označené nasledujúcim spôsobom:



NEBEZPEČENSTVO: Upozorňuje na nebezpečenstvo ohrozenia života vplyvom elektrického prúdu.



VAROVANIE: Upozorňuje na možné nebezpečenstvo ohrozenia života alebo nebezpečenstvo poranenia.



POZOR: Upozorňuje na možné nebezpečenstvo týkajúce sa čerpadla alebo iných objektov.



INFORMÁCIA: Označuje miesta s tipmi a informáciami.

1.4 Kvalifikácia

Inštaláciu čerpadla smie vykonávať len kvalifikovaný personál. Osoby so zníženou príčetnosťou (vrátane detí) alebo bez príslušných odborných znalostí nesmú tento produkt obsluhovať a ani ho uvádzať do prevádzky. Výnimky sú povolené len v prípade náležitej inštrukcie od osôb zodpovedných za bezpečnosť. Elektrické pripojenie smie vykonať len odborník na elektroinštalácie.

1.5 Predpisy

Pri inštalácii dodržiavajte nasledujúce predpisy v aktuálnom znení:

- predpisy týkajúce sa prevencie nehôd
- pracovný list W551 DVGW (Nemeckého združenia plynárov a vodárov) - v Nemecku
- predpisy VDE 0370/časť 1 (Zväz nemeckých elektrotechnikov)
- ďalšie miestne predpisy (napr. IEC (Medzinárodná elektrotechnická komisia), VDE (Zväz nemeckých elektrotechnikov) atď.)

1.6 Úprava, náhradné diely

Čerpadlo sa nesmie technicky meniť alebo upravovať. Nie je povolené otvárať motor odstránením plastového krytu. Používajte len originálne náhradné diely.

1.7 Preprava

Po obdržaní čerpadla a všetkých dielov príslušenstva ich vybaľte a skontrolujte. Prípadné poškodenia spôsobené prepravou okamžite nahláste.

Čerpadlo posielajte výhradne v pôvodnom balení.

1.8 Elektrický prúd

Pri styku s elektrickým prúdom hrozí nebezpečenstvo zásahu elektrickým prúdom. Preto:

- Pre začatím prác na čerpadle vypnite prúd a zabezpečte ho proti opätovnému zapnutiu.
- Elektrický kábel neprelamujte, nezvierajte a chráňte ho pred stykom so zdrojmi tepla.
- Čerpadlo je proti kvapkajúcej vode chránené podľa druhu ochrany IP 42. Čerpadlo chráňte pred striekajúcou vodou a neponárajte ho do vody alebo iných kvapalín.

2 Technické údaje

2.1 Typový kl'úč

BUZ	Konštrukčný rad: Štandardné mokrobežné cirkulačné čerpadlo na pitnú vodu
Plus	Typové označenie:
15	A = s uzatváracími armatúrami C = s uzatváracími armatúrami a pripravené na okamžité zapojenie pomocou zástrčky so spínacími hodinami

2.2 Prípojky (Fig. 1)

BUZ-Plus 15 (Fig. 1a)

Skrutkový spoj: 15 (Rp ½")

BUZ-Plus 15 A a BUZ-Plus 15 C (Fig. 1b)

Skrutkový spoj: 15 (Rp ½") s uzatváracími armatúrami

2.3 Údaje

	BUZ-Plus 15, BUZ-Plus 15 A, BUZ-Plus 15 C
Sieťové napätie	1 ~ 230 V / 50 Hz
Druh ochrany	IP 42
Menovitá svetlosť pripojovacích rúr	R ½
Stavebná dĺžka	84 mm (typ A/C: 138 mm)
Max. povolený prevádzkový tlak	10 bar
Povolený teplotný rozsah čerpaného média	+2°C až +65 °C, v krátkodobej prevádzke do 2 hodín 70 °C
Max. teplota okolia	+40 °C
Max. prípustná celková tvrdosť v cirkulačných systémoch pitnej vody	20° dH

Pre ďalšie údaje pozri typový štátok alebo katalóg.

2.4 Rozsah dodávky

- Čerpadlo
- Tepelná izolácia
- Tesniace krúžky
- Connector
- Návod na montáž a obsluhu

3 Funkčný princíp

3.1 Použitie

Toto obehové čerpadlo je vhodné len pre pitnú vodu.

3.2 Funkcie (Fig. 2)

Ventily

Verzie BUZ-Plus 15 A a BUZ-Plus 15 C sú na strane výtlaku vybavené spätnou klapkou (1) a na nasávacej strane uzatváracím ventilom (2).

Pre výmenu hlavy motora (3) stačí vytiahnutím odpojiť

konektor (5) a pomocou otočnej drážky (4) uzavrieť uzatvárací ventil. Hlavu motora potom možno jednoducho odskrutkovať → Strana 112.

4 Inštalácia

4.1 Mechanická inštalácia



NEBEZPEČENSTVO: Pred začatím prác sa uistite, že čerpadlo bolo odpojené od zdroja elektrického napätia.

Miesto inštalácie (Fig. 3)

Pre inštaláciu zvolte dobre vetranú miestnosť, ktorá je chránená pred poveternostnými vplyvmi, mrazom a prachom. Vyberte dobre prístupné miesto inštalácie.



POZOR: Nečistoty môžu čerpadlo znefunkčniť. Pred inštaláciou prepláchnite potrubný systém.



INFORMÁCIA: Pri verziách BUZ-Plus 15 A a BUZ-Plus 15 C sú uzatvárací ventil a spätná klapka predmontované. Pro montáži verzie BUZ-Plus 15 musia byť tieto komponenty namontované dodatočne.

1. Miesto inštalácie pripravte tak, aby čerpadlo bolo možné namontovať bez mechanického pnutia.
2. Zvolte správnu montážnu polohu tak, ako je zobrazené na (Fig. 3 A). Šípka na zadnej strane telesa udáva smer prúdenia.

Otočenie alebo odobratie hlavy motora (Fig. 4)

3. Uvoľnite prevlečnú maticu, v prípade nutnosti ju celkom odskrutkujte.



POZOR: Nepoškodte tesnenie telesa. Vymeňte poškodené tesnenia.

4. Hlavu motora otočte tak, aby connector smeroval nadol.



POZOR: Pri nesprávnej polohe hrozí nebezpečenstvo vniknutia vody a zničenia čerpadla.

5. Opäť utiahnite prevlečnú maticu.

Otvorenie uzatváracieho ventilu (Fig. 5)

6. Drážku (1) pomocou skrutkovača otočte tak, aby bola paralelne so smerom prúdenia (len pri verziách BUZ-PLUS 15 A a BUZ-PLUS 15 C).



INFORMÁCIA: Pre zatvorenie otočte drážku kolmo k smeru prúdenia.

7. Nasadte tepelnú izoláciu.



POZOR: Plastové časti motora nesmú byť tepelne zaizolované, aby bolo možné čerpadlo ochrániť pred prehriatím.

Pripojenie (Fig. 6)

8. Pripojte potrubie.



POZOR: Pri verziách s uzatváracím ventilom a spätnou klapkou sú tieto už na tesno predmontované, a to s uťahovacím momentom 15 Nm (ručné pritiahnutie). Príliš vysoký krútiaci moment môže pri zaskutkovaní zničiť skrutkový spoj ventilu a kruhový tesniaci krúžok. Pri montáži zaistíte pomocou otvoreného kľúča ventil proti pretočeniu!

4.2 Elektrické pripojenie



NEBEZPEČENSTVO: Práce na elektrickom pripojení smú vykonávať len odborníci na elektrické inštalácie. Pred pripojením zabezpečte, aby pripojovacie vedenie bolo bez prúdu.

Elektrické pripojenie zrealizujte nasledujúcim spôsobom: (Fig. 7a - Fig. 7e)

Connector otvorte nasledujúcim spôsobom: (Fig. 8)

4.3 Plnenie a odvzdušnenie

1. Zariadenie naplňte.
2. Priestor rotora čerpadla sa po krátkej dobe prevádzky odvzdušní automaticky. Pritom sa môžu vyskytnúť zvuky. V prípade potreby možno odvzdušnenie urýchliť viacnásobným zapnutím a vypnutím čerpadla. Krátkodobý chod nasucho čerpadlu neškodí.

4.4 Nastavenie času zopnutia (Fig. 9)

Časový spínač verzie BUZ-Plus 15 C je možné nastaviť, nasledujúcim spôsobom:

1. Otočné koliesko nastavenia času (1) pootočte v smere šípky a nastavte aktuálny čas.
2. Na koliesku nastavenia času potom ľubovoľne nastavte časový spínač do polohy ZAP (2) alebo VYP (3).

5 Údržba/poruchy

Čistenie

Povrch čerpadla čistite len pomocou zľahka navlhčenej handričky bez čistiaceho prostriedku.

Výmena hlavy motora



VAROVANIE: Pri demontáži hlavy motora alebo čerpadla môže dôjsť k úniku horúceho čerpaného média. Čerpadlo predtým nechajte vychladnúť. Pred demontážou čerpadla zatvorte uzatváracie ventily → Strana 113.



INFORMÁCIA: Pri vymontovanom a bežiacom motore sa môže vyskytnúť hluk a zmena rotácie. V danej situácii ide o normálny stav. Bezchybná funkčnosť čerpadla je zaručená len vtedy, keď čerpadlo beží v čerpanom médiu.

Výmena hlavy motora → Strana 112.

Náhradný motor objednáte u špecializovaného predajcu.

Poruchy	Príčiny	Odstránenie
Čerpadlo nenabieha.	Prerušenie prívodu elektrického prúdu, skrat alebo chybné poistky.	Napájanie elektrickým prúdom nechajte preveriť odborníkom na elektrické inštalácie.
	Automatické vypnutie cez funkciu časového spínača (len verzia C).	Skontrolujte nastavenie zástrčky časového spínača.
	Motor je zablokovaný, napr. vplyvom usadenín z vodovodného okruhu.	Nechajte odborníkom demontovať čerpadlo → Strana 112.
Čerpadlo je hlučné.	Motor zadrháva, napr. vplyvom usadenín z vodovodného okruhu.	Otáčaním a vypláchnutím nečistôt obnovte priechodnosť obežného kolesa.
	Chod nasucho, málo vody.	Skontrolujte uzatváracie armatúry, musia byť úplne otvorené.
	Vzduch v čerpadle.	Čerpadlo 5x zapnite / vypnite, vždy na 30s / 30s.



INFORMÁCIA: Ak poruchu nie je možné odstrániť, kontaktujte odborníka.

6 Likvidácia

Správnym odstránením a odbornou recykláciou tohto výrobku sa predíde škodám na životnom prostredí a ohrozeniu osobného zdravia.

- Pri likvidácii výrobku, ako aj jeho častí, využite verejnú alebo súkromnú spoločnosť na odstraňovanie odpadu.
- Ďalšie informácie o správnej likvidácii získate na mestskej správe, úrade zodpovednom za likvidáciu odpadov alebo na mieste, kde ste si výrobok kúpili.

1 Ohutus

1.1 Selle kasutusjuhendi kohta

Lugege see juhend enne paigaldamist tähelepanelikult läbi. Juhendi mittejärgimine võib põhjustada tõsiseid vigastusi või pumba kahjustusi.

Pärast paigaldamist andke juhend edasi lõppkasutajale. Hoidke juhendit pumba läheduses. Hilisemate probleemide korral võib sealt otsida lahendusi.

Selle kasutusjuhendi mittejärgimisest tingitud kahjustuste eest me ei vastuta.

1.2 EL nõuetele vastavuse deklaratsioon

Selle toote konstruktsioon ja tööparameetrid vastavad asjakohaste Euroopa direktiivide ja neid täiendavatele konkreetse riigi nõuetele. Vastavus on tõendatud.

Vastavusdeklaratsiooniga saab tutvuda veebilehel www.buderus.de või Buderuse volitatud müügiesinduse kaudu.

1.3 Hoiatavad märgused

Olulisied ohutusega seotud märgused on tähistatud järgmiselt:



OHT: Osutab elektrivoolust lähtuvale eluohtlikule olukorrale.



HOIATUS: Tähistab võimalikku elu- või vigastusohtlikku olukorda.



ETTEVAATUST: Osutab võimalikele pumpa ja muid esemeid ohustavatele olukordadele.



NÕUANNE: Tõstab esile nõuandeid ja infot.

1.4 Kvalifikatsioon

Pumpa tohivad paigaldada ainult kvalifitseeritud spetsialistid. Seda toodet ei tohi kasutusele võtta ega kasutada piiratud vastutusvõimega isikud (sh lapsed) ega inimesed, kellel puuduvad vastavad oskused. Erandid on lubatud ainult ohutuse eest vastutavate isikute vastavasisulise käsu korral. Elektriühenduse tohib teostada ainult kvalifitseeritud elektrik.

1.5 Eeskirjad

Paigaldamisel tuleb kinni pidada järgmistest eeskirjadest nende kehtivas redaktsioonis:

- Õnnetusjuhtumite vältimise eeskirjad
- Saksa gaasi- ja veemajandusliidu tööleht DVGW Arbeitsblatt W551 (Saksamaal)
- Saksa elektrotehnika liidu dokument VDE 0370/Teil1
- muud kohalikud eeskirjad (nt IEC, VDE jne)

1.6 Ümberehitus, varuosad

Pumpa ei tohi tehniliselt muuta ega ümber ehitada. Ei ole lubatud avada pumba mootorit plastdetailide eemaldamise teel. Kasutage ainult originaalvaruosi.

1.7 Transport

Pakkige lahti kohaletoimetatud pump ja kõik juurdekuuluvad osad. Transpordikahjustustest tuleb kohehelt teatada. Pumba transportimisel kasutage ainult originaalpakendit.

1.8 Elektrivool

Elektrivooluga ümberkäimisel tuleb arvestada elektrilöögi ohuga, seetõttu:

- Enne tööde alustamist pumba juures tuleb vool välja lülitada ja kindlustada uuesti sisselülitamise vastu.
- Toitekaablit ei tohi murda, kinni kiiluda ega lubada nende kokkupuutumist soojusallikatega.
- Pump on kaitstud tilkuva vee vastu vastavalt kaitseklassile IP 42. Kaitske pumba veepritsmete eest, ärge pange pumba vette ega muudesse vedelikesse.

2 Tehnilised andmed

2.1 Tüübikood

BUZ	Seeria: Standardne joogivee-ringluspump, märja rootoriga pump
Plus 15	Tüübinimetus: A = sulgeliitmikega C = sulgeliitmikega ja ühendusvalmis pistik-aegreleega

2.2 Ühendused (Fig. 1)

BUZ-Plus 15 (Fig. 1a)

Keermeühendus: 15 (Rp 1/2")

BUZ-Plus 15 A ja BUZ-Plus 15 C (Fig. 1b)

Keermeühendus: 15 (Rp 1/2") ja sulgeliitmikud

2.3 Andmed

	BUZ-Plus 15, BUZ-Plus 15 A, BUZ-Plus 15 C
Toitepinge	1 ~ 230 V / 50 Hz
Kaitseklass	IP 42
Ühendustorude nimiläbimõõt	R ½
Paigalduspikkus	84 mm (Tüüp A/C: 138 mm)
Maks. lubatud töö rõhk	10 baari
vedeliku lubatud temperatuurivahemik	+2°C kuni +65 °C, kuni 2 tundi kestva lühiajalise töö käigus +70 °C
Maks. keskkonnatemperatuur	maks +40 °C
Joogivee ringlussüsteemi maks. lubatud kogukaredus	20° dH

Muid andmeid vt andmesildilt või kataloogist..

2.4 Tarnekomplekt

- pump
- soojusisolatsioonkest
- rõngastihendid
- konnektor
- paigaldus- ja kasutusjuhend

3 Toimimisviis

3.1 Rakendusala

See ringluspump sobib kasutamiseks üksnes joogivee puhul.

3.2 Funktsioonid (Fig. 2)

Ventiilid

Versioonid BUZ-Plus 15 A ja BUZ-Plus 15 C on rõhupoolel varustatud tagasilöögiklapiga (1) ja imipoolel sulgeventiiliga (2).

Mootoripea (3) väljavahetamiseks piisab, kui eemaldada konnektor (5) ja lülitada seade vooluvabaks ning sulgeda sulgeventiil pöördpilu (4) juures. Mootoripea võib siis lihtsalt maha kruvida → lk120.

4 Paigaldamine

4.1 Mehaaniline paigaldamine



OHT: Kontrollige enne tööde algust, et pump on vooluvõrgust lahutatud.

Paigalduskoht (Fig. 3)

Paigaldamiseks tuleb ette näha ilmastiku eest kaitstud, tolmuva ning hea ventilatsiooniga ruum, kus temperatuur ei lange allapoole nulli. Valige hästi ligipääsetav paigalduskoht.



ETTEVAATUST: Mustus võib muuta pumba kasutuskõlbmatuks. Peske torustik enne paigaldamist läbi.



NÕUANNE: Sulgeventiil ja tagasilöögiklapp on versioonide BUZ-Plus 15 A ja BUZ-Plus 15 C eelnevalt paigaldatud. Versioon BUZ-Plus 15 puhul tuleb need täiendavalt paigaldada.

1. Valmistage paigalduskoht nii ette, et pumpa oleks võimalik paigaldada ilma mehaaniliste pingeteta.
2. Valige õige paigaldusasend nagu näidatud (Fig. 3 A). Korpuse tagaküljel olev nool näitab voolusuunda.

Mootoripea keeramine või eemaldamine (Fig. 4)

3. Keerake kübarmutter lahti, vajadusel võtke täiesti ära.



ETTEVAATUST: Ärge vigastage korpuse tihendit. Vahetage välja vigastatud tihendid.

4. Keerake mootoripead nii, et konnektor oleks suunatud alla.



ETTEVAATUST: Kui asend on vale, võib vesi sisse imbuda ja pumba purustada.

5. Keerake kübarmutter uuesti kinni.

Avage sulgeventiil (Fig. 5)

6. Keerake kruvikeeraja abil pilu (1) voolusuunaga paralleelseks (ainult versioonide BUZ-PLUS 15 A ja BUZ-PLUS 15 C puhul).



NÕUANNE: Sulgemiseks keerake pilu voolusuunaga risti.

7. Pange soojusisolatsioonikest kohale.



ETTEVAATUST: Mootori plastdetaili ei tohi varustada soojusisolatsiooniga, et kaitsta pumba ülekuumenemise eest.

Ühendamine (Fig. 6)

8. Ühendage torustik.



ETTEVAATUST: Sulgeventiili ja tagasilöögiklapiga versioonide puhul on need juba eelnevalt paigaldatud tihendava kinnitusemomendiga 15 Nm (käetugevuselt). Liiga kõrge kinnitusemomendiga keerates purunevad ventiili keermed ja O-tihend.

Paigaldades kaitske ventiili võtmega pöörlemise vastu!

4.2 Elektriühendus



OHT: Elektriühendustöid tohib teostada ainult väljaõppinud elektrik. Enne ühendamist kontrollige, et ühenduskaabel ei ole voolu all.

Elektriühendus teostage järgmiselt: (Fig. 7a - Fig. 7e)

Avage konnektor järgmisel viisil: (Fig. 8)

4.3 Täitmine ja õhueemaldus

1. Täitke süsteem.
2. Pärast lühiajalist tööd toimub pumba rootoriruumi automaatne õhutamine. Sellega võib kaasneda müra. Vajadusel võib korduv sisse- ja väljalülitamine protsessi kiirendada. Lühiajaline kuivalt töötamine pumba ei kahjusta.

4.4 Aja seadistamine (Fig. 9)

BUZ-Plus 15 C versiooni taimerit seadistamine toimub järgmisel viisil:

1. Keerata ajavalikuketas (1) õige kellaaja seadistamiseks noole suunas.
2. Lülitada taimer ajavalikukettal olenevalt soovist sisse (2) või välja(3).

5 Hooldus/rikked

Puhastamine

Puhastage pumba väljast ainult kergelt niiske lapiga.

Ärge kasutage puhastusaineid.

Mootoripea vahetamine



HOIATUS: Mootoripea või pumba mahamonteerimisel võib välja paiskuda kõrge rõhu all olevat tulist vedelikku. Laske pumbal enne jahtuda. Enne pumba mahamonteerimist sulgege sulgeventiilid → lk121.



NÕUANNE: Nii demonteeritud kui ka töötava mootori korral võib esineda müra ja rootori liikumine. See on sellises olukorras täiesti tavaline. Laitmatu funktsioneerimine on tagatud vaid siis, kui töötav pump on asetatud vedelikku.

Mootoripea vahetamine → lk120.

Tellige teenindusmootor kohalikult edasimüüjalt.

Rikked	Põhjused	Kõrvaldamine
Pump ei käivitu.	Voolukatkestus, lühis või defektsed kaitsmed.	Laske kvalifitseeritud elektrikul kontrollida vooluvarustust.
	Taimer lülitis automaatselt välja (ainult versioon C).	Kontrollige pistik-aegrelee seadistust.
	Mootor on blokeerunud, nt vee ringlussüsteemi tekkinud ladestuste tõttu.	Laske spetsialistil pump maha monteerida → lk120. Taastage tööratte liikuvus. Selleks keerake ratast ja peske mustus välja.
Pump teeb müra.	Mootor lohiseb, nt vee ringlussüsteemi tekkinud ladestuste tõttu.	Kontrollige sulgearmatuure, need peavad olema täiesti lahti.
	Pump töötab kuivalt, liiga vähe vett.	Lülitada pump 5x sisse/välja, iga kord 30s/30s.
	Õhk pumbas.	



NÕUANNE: Kui riket ei saa kõrvaldada, võtke ühendust kohaliku edasimüüjaga.

6 Jäätmekäitlus

Toote nõuetekohase jäätmekäitluse ja otstarbekohase taaskasutusega välditakse keskkonna kahjustamist ja inimeste tervise ohustamist.

- Pöörduge toote ja selle osade jäätmekäitluseks riiklike või eraomandis olevate jäätmekäitlusettevõtete poole.
- Lisateavet otstarbekohase jäätmekäitluse kohta annab linnavalitsus, jäätmekäitlusamet või toote tarnija.

Buderus

Bosch Thermotechnik GmbH
Sophienstrasse 30-32
D-35576 Wetzlar

www.buderus.com